

Juni // 2012

# Onlinebroker-Vergleich

Eine Sonderpublikation der BörseGo AG

## Editorial

### Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

Ich kann mich noch recht lebhaft erinnern, wie ich mit dem Handel von Aktien an der Börse begann. Im November 1996 ging die Deutsche Telekom an die Börse. Die „Volksaktie“ elektrisierte die Deutschen, ein Volk von Bausparern und Besitzern von multiplen Lebensversicherungspolice wollte nun auch an der Börse mitmischen, und das möglichst aktiv.

In diese Zeit fiel die Gründung der ersten Onlinebroker Deutschlands. Man sollte nicht unterschätzen, welche Revolution dies für den Handel bedeutete. Meine ersten Trades setzte ich noch per Telefon ab, Realtimekurse fragte ich über horrend teure 0190-Nummern ab. Das kann man sich heute kaum noch vorstellen. Internetflatrates gab es praktisch nicht, ich hatte teilweise 1000 DM Telefonrechnung im Monat, ISDN mit Kanalbündelung – sensationelle 128 kBit/s – wow!

Meine ersten Depots führte ich bei der Deutschen Bank und Consors (so hieß die heutige Cortal Consors damals). An dem Nürnberger Broker blieb ich schließlich „hängen“. Anfangs lief der Handel bei Consors noch über Btx, ein System das die Jüngeren unter Ihnen wahrscheinlich kaum noch kennen. Schnell wuchs der Pionier rasant, baute das Internetbaking aus und ließ die etablierten Banken rasch hinter sich. Qualitativ gab es damals massive Unterschiede zwischen den Banken, und auch die Gebühren bewegten sich in einer riesigen Spannweite. In einer freien Marktwirtschaft entscheidet aber der Kunde, wen er auswählt und erzwingt damit erschwingliche Qualität. Einige Banken mussten von ihrem hohen Ross herunter, wie auch in anderen neu entstehenden Branchen drängten die Newcomer die Platzhirsche in die Ecke – ein Prozess, der immer einen Gewinner kennt: den Kunden.

Heute können Sie als aktiver Anleger auf eine Vielfalt von fest etablierten Onlinebrokern zurückgreifen. Ich bin immer noch bei Cortal Consors, aber Sie machen auch mit den anderen Brokern keinen Fehler. Es gibt natürlich immer Unterschiede im Detail, und für den Heavytrader ist möglicherweise ein anderer Broker optimal als für einen gelegentlichen Fondskäufer. Hier wollen wir Ihnen behilflich sein. In unserem Onlinebroker-Vergleich haben wir für Sie die entscheidenden Prüfkriterien der wichtigsten in Deutschland genutzten Broker aufgeführt. So können Sie das Leistungsangebot einzelner Broker direkt vergleichen.

Onlinebroker setzen zur Kundengewinnung und Kundenpflege auch immer wieder auf interessante Kundenangebote. Lassen Sie sich

diese Angebote nicht entgehen, weil Sie damit oft viel Geld sparen können. Sollten Sie sich zwischen zwei Brokern nicht entscheiden können, könnte ein solches Angebot den Ausschlag für Ihre Wahl geben.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Händchen bei der Auswahl Ihres Onlinebrokers – und hoffen dazu beitragen zu können!

Ihr  
Daniel Kühn

## Inhaltsverzeichnis

<b>Interview mit Kai Friedrich, Geschäftsführer Cortal Consors:</b> „Die Bedürfnisse der Trader immer im Blick gehabt“	Seite 03
<b>Brokerwechsel leicht gemacht</b>	Seite 05
<b>Interview mit Jens Wöhler, Mitglied des Vorstandes des Sparkassen Brokers:</b> „Unsere Kunden können sich auf die ständige Verfügbarkeit der Systeme verlassen“	Seite 05
<b>Die eigene Handelstätigkeit bestimmt die Auswahl des Brokers</b>	Seite 07
<b>Interview mit Klaus Schulz, Head of Marketing and Sales bei LYNX:</b> „Einzigartiges riesiges Produktportfolio“	Seite 09
<b>BrokerDeal:</b> Mehr Transparenz bei der Suche nach dem besten Broker und noch höhere Gutschriften	Seite 11
<b>Trading-Neulinge schätzen Beratungsservice</b>	Seite 12
<b>Die Onlinebroker im Vergleich</b>	Seite 13
Impressum & Disclaimer	Seite 27

# Happy Birthday, Gold!

## 10 Jahre Gold Open End Zertifikat von RBS

Vor zehn Jahren entwickelten wir das erste Gold Open End Zertifikat. Mit diesem Produkt gaben wir Anlegern als erster Emittent die Möglichkeit, ohne Laufzeitbegrenzung in Gold zu investieren. Der Erfolg dieses Produkts war für uns Ansporn, die Produktpalette stetig weiterzuentwickeln und auszubauen, so dass die RBS heute als führender Anbieter von Anlageprodukten auf Gold- und Edelmetalle gilt. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns herzlich bei unseren Kunden bedanken und verlosen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums eine Feinunze Gold unter [rbs.de/goldzertifikat](https://rbs.de/goldzertifikat).

### Eine Auswahl aus unserem großen Angebot:

Name	WKN
Gold Open End Zertifikat	859341
RBS Physical Gold ETC	A1EDJ9
NYSE Arca Gold Bugs	687480
Gold Kupon Zertifikat	AA3D5C
Gold Kapitalschutz Anleihe	AA2GJG

Chancen, Risiken und mehr zu unseren Produkten erfahren Sie hier:

Online [rbs.de/markets](https://rbs.de/markets)

E-Mail [Anlageprodukte@rbs.com](mailto:Anlageprodukte@rbs.com)

Telefon +49 (0) 69 – 26 900 900



Produktinformation

## „Die Bedürfnisse der Trader immer im Blick gehabt“

**Der innovativste Anbieter will Cortal Consors unter den Onlinebrokern sein. Wie das gelingt, und welche Strategien und neue Produkte hierzu den Kunden angeboten werden, erläutert Kai Friedrich im Gespräch mit der BörseGo AG.**

**Herr Friedrich, Cortal Consors war einer der ersten Onlinebroker am Markt. Als im November 1996 die Telekom an die Börse ging, konnte man bei Ihnen bereits online ordern. Wie hat sich Cortal Consors seither entwickelt? Konnte der Pioniersprung gehalten werden?**

Cortal Consors hat sich zu einer Direktbank mit einem deutlichen breiteren Produkt- und Serviceangebot entwickelt. Während unser Angebot früher fast ausschließlich auf den selbstentscheidenden Anleger und Trader ausgerichtet war, kümmern wir uns jetzt auch verstärkt um Kunden, die sich zwar mit ihrer Geldanlage selber beschäftigen möchten aber so etwas wie einen Sparrings-Partner benötigen. Und das sind dann unsere Vermögensberater. Trotzdem haben wir die Bedürfnisse der Trader immer im Blick gehabt. So haben wir heute ein Angebot, das sich vom Girokonto über Beratung bis hin zum Short-Selling erstreckt. Dabei haben wir das Ziel, der innovativste Anbieter zu sein – und das gelingt uns auch ganz gut. Unsere Trading-Tools, Apps, Web-Services und Social-Media-Aktivitäten belegen das.

**Als klassischer Onlinebroker bieten Sie vor allem den Handel an Aktien-Börsen an. Am Terminmarkt kann man bei Ihnen auch traden, und vor einiger Zeit kamen noch CFDs dazu. Fehlt nur noch der Forexhandel. Ist es die richtige Strategie, sozusagen als „Vollsortimenter“ zu agieren? Oder verliert man dabei die Fokussierung?**

Den CFD-Handel bieten wir, genauso wie den Forex-Handel, über eine Kooperation mit der FXdirekt Bank an. Und zwar genau aus Gründen der Fokussierung. Beide Bereiche sind für uns eher Randthemen, ein komplett eigenes Angebot hätte aber viele Ressourcen gebunden. Deshalb haben wir uns hier einen Partner ins Boot geholt und die eigenen Kräfte auf unser Kerngeschäft und den Ausbau der Beratung konzentriert.

**Abgesehen von den Angeboten für Trader, die ihr Vermögen selber verwalten wollen, bieten Sie z.B. auch Fondssparpläne und Versicherungen an. Ist Ihr Kundenstamm so breit gestreut, oder ist es einfach so, dass Kunden am liebsten alles aus einer Hand haben wollen?**

Ich denke schon, dass die Kunden heutzutage nicht mehr als zwei oder maximal drei Bankverbindungen managen möchten. Und wenn ich dann berücksichtige, dass viele Kunden auch für die Altersvorsorge in Aktien und Sparpläne investieren, macht es einfach Sinn, auch Versicherungen



als Beimischung anzubieten. Allerdings nach dem bewährten Prinzip der offenen Architektur und ohne haus-eigene Produkte.

**Gut angenommen wird offenbar das Traderkonto von Cortal Consors. Können Sie unseren Lesern kurz erklären, worum es sich bei dem Produkt handelt?**

Das Traderkonto ist ein Neukundenangebot für aktive Anleger. Diese handeln in den ersten zwölf Monaten für einen Pauschalpreis von 4,95 Euro je Trade bis zu 10.000 Euro Ordervolumen. Eventuell anfallende Börsengebühren kommen noch hinzu. Beim außerbörslichen Handel oder Handel über Tradegate bleibt es aber bei den 4,95 Euro. Außerdem erhalten Trader-Neukunden unseren täglichen Newsletter „Morning Briefing“ kostenlos.

**Womit können Cortal Consors-Kunden rechnen: Welche Innovationen und neue Produkte wird es 2012/13 geben? Wie wird auf die Bedürfnisse von Tradern eingegangen?**

Für Trader wird es einige Neuigkeiten geben. Wir möchten gerne eine neue API anbieten, also eine Schnittstelle, über die Kunden ihre Trading-systeme bei uns andocken können. Unser Tool ActiveTrader soll neue und einfachere Konfigurationsmöglichkeiten erhalten, das Profi-System ActiveTrader Pro wollen wir auch für den Mac anbieten. Nachdem wir uns bei den Apps zunächst auf Smartphones konzentriert und eine iPhone- und Android-App entwickelt hatten, folgt jetzt auch eine App für das iPad. Im Trading sollen Conditional- und Next-Orders eingeführt werden. Und dann fällt mir noch das grafische Trading, direkt aus dem Chart heraus, ein. Das haben wir schon länger in unseren Trading-Tools, arbeiten aber jetzt an einer Einführung auch für den Handel über die Website.

*Die Fragen stellte Helge Rehbein.*

**Cortal Consors** wurde 1994 gegründet und ist ein Unternehmen von BNP Paribas und eine der führenden Direktbanken in Europa. Rund 1.500 Mitarbeiter betreuen ein vielfältiges Produktangebot, entwickeln hilfreiche Services, nützliche Tools und eine Reihe von echten Innovationen. Kompetente Finanzexperten stehen nach Bedarf jederzeit zur Verfügung und unterstützen die Kunden bei allen Fragen und Entscheidungen. Bisher haben sich über 1,1 Millionen Bankkunden in Deutschland, Frankreich und Spanien für Cortal Consors entschieden.

# Welche Kriterien sind beim Brokerwechsel zu beachten?

## Brokerwechsel leicht gemacht

### Was tun, wenn der Broker gewechselt werden soll? Was ist zu beachten? Entstehen Kosten beim Broker-Wechsel?

Sie kennen das Problem: Die Gebühren Ihres Brokers sind Ihnen auf die Dauer einfach zu teuer geworden. Auch der Service Ihres aktuellen Brokers kommt Ihren Wünschen nicht entgegen oder ist einfach schlecht. Der Server ist auch nicht der Schnellste. Es wird Zeit, den Broker zu wechseln. Doch zuvor sollten Sie sich mit einigen Punkten auseinandersetzen, die bei der Auswahl Ihres zukünftigen Brokers zu beachten sind. So ist vor allem Ihr Nutzungsverhalten entscheidend für die Auswahl eines geeigneten Brokers.

Die Unterschiede zwischen den Brokern sind aufgrund der starken Konkurrenz in der Branche vielfältig, die Broker bieten verschiedene Funktionen und Vorteile an. Aber auch Nachteile können entstehen, sollte der Broker nicht sorgfältig genug ausgewählt worden sein. Bitte beachten Sie die folgenden wichtigsten Aspekte:

- Wie zuverlässig ist die Handelsplattform des Brokers?
- Welche Gebühren und Kommissionsstrukturen fallen an?
- Wie schneidet der Kundenservice bei den Benutzern ab?
- Welche Zusatzservices bietet der Broker?
- Über welche Kapitalisierung verfügt der Broker?
- In welchem Land ist der Broker reguliert?

Haben Sie mehrere solide Broker identifiziert, die für Sie infrage kommen könnten, sollten Sie Ihr Nutzungsverhalten mit den Möglichkeiten des Brokers abgleichen: Welche Eigenschaften muss der Broker haben, um Ihnen einen optimalen Handel zu ermöglichen? Der zukünftige Broker sollte genau auf das persönliche Anlageprofil hin überprüft werden. Stellen Sie sich deshalb die folgenden Fragen:

- Welche Arten von Wertpapierarten wollen Sie handeln?
- Wie hoch ist Ihr durchschnittliches Ordervolumen?
- Wollen Sie auch Fonds verwalten?

Trader, die ihren Broker wechseln wollen, stellen sich oft die Frage, ob beim Depotwechsel vom bisherigen Broker zum neuen Broker Gebühren entstehen. Die Antwort lautet „Nein“: Der Bundesgerichtshof hat in einem Urteil vom 30.11.2004 entschieden, dass Banken für einen Depotwechsel keine Gebühren verlangen dürfen. Die Begründung: Die Zurückgabe der Wertpapiere an die Kunden sei keine Dienstleistung, sondern gesetzliche Pflicht der Banken. Allerdings kann es vorkommen, dass die Broker sich beim Depotumzug Zeit lassen. Es kann zwischen einigen Tagen und zwei Wochen dauern, bis das Depot freigegeben wird.

*Autor: Helge Rehbein*

Anzeige



- DAX30 1 Punkt Spread 9 bis 22 Uhr
- DOW Jones Index 1 Punkt Spread 15:30 bis 22 Uhr
- EUR/USD 1 Pip Spread fast immer

## Überzeugen Sie sich, wer die besten Devisen- und CFD Bedingungen hat!

Admiral Markets steht für faires, verlässliches und transparentes Trading, seit über 10 Jahren, in mittlerweile über 25 Ländern weltweit.

Unser Ziel: überall die bestmöglichen Konditionen und Angebote für attraktives Trading anzubieten!

Überzeugen Sie sich selbst: unser kostenfreies, zeitlich unbefristetes Demokonto erhalten Sie über

[www.admiralmarkets.de](http://www.admiralmarkets.de)

[www.facebook.com/AdmiralMarkets.de](https://www.facebook.com/AdmiralMarkets.de)

[info@admiralmarkets.de](mailto:info@admiralmarkets.de)

Tel: +49 (0)30 300 11 46 49

Risikohinweis: Der Handel von Devisen und CFDs birgt ein erhebliches Verlustrisiko und ist nicht für jeden Anleger geeignet. Den vollständigen Warnhinweis finden Sie auf unserer Webseite.

„Unsere Kunden können sich auf die ständige Verfügbarkeit der Systeme verlassen“

**S Broker, der zentrale Onlinebroker der Sparkassen-Finanzgruppe, sieht sich als Garant von kompromissloser Verlässlichkeit und will sich mit Qualität und Service von den Mitbewerbern absetzen.**



**Herr Wöhler, wie hat sich Ihr Broker in den vergangenen Jahren entwickelt? Wie halten Sie den Vorsprung vor anderen Brokern?**

Der S Broker ist bereits seit 2010 der größte Order-Provider der Sparkassen-Finanzgruppe. Dank unserer konsequenten Neuausrichtung auf Vieltrader haben wir es in den vergangenen beiden Jahren außerdem geschafft, unsere Tradingzahlen zu erhöhen. 2011 haben unsere Kunden 1,5 Millionen Transaktionen beim S Broker durchgeführt – eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 15 Prozent. Damit sind wir sehr zufrieden.



bewusst keine Preisstrategie. Auszeichnungen wie der „Deutsche Servicepreis 2012“ bestätigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Natürlich messen uns viele Kunden an dem „Sparkassen S“ in unserem Namen. Wir gehören zur Sparkassen-Finanzgruppe, die für Vertrauen und Verlässlichkeit steht. Dieser Verantwortung fühlen wir uns verpflichtet, auch wenn wir selbst keine Beratung anbieten. Wir unterstützen unsere Kunden beispielsweise mit einem umfassenden Weiterbildungsangebot dabei, erfolgreich mit Wertpapieren zu handeln.

Unsere Kunden können sich bei uns auf eine reibungslose Depotführung und die ständige Verfügbarkeit der Systeme verlassen. Unser „MarktInvestor pro“ wird den hohen technischen Anforderungen der Viel- und Heavy-Trader gerecht: Die Handelssoftware bietet Profitorder-Funktionen und stellt umfangreiche Kurs- und Marktinformationen in Echtzeit zur Verfügung. Ein eigenes Team betreut die Vieltrader bei Serviceanfragen und seit Februar 2011 haben wir für diese Zielgruppe auch den CFD-Handel im Angebot.

**Wo liegen Ihre Alleinstellungsmerkmale und besonderen Stärken?**

Bei unserem Angebot setzen wir den Fokus ganz klar auf Qualität und Service. Im Gegensatz zu vielen Wettbewerbern verfolgen wir

**Seit dem vergangenen Jahr bietet der S Broker erstmals auch den Handel von CFDs an. Was hat den Ausschlag gegeben, auch CFDs zu integrieren? Unterscheidet sich der CFD-Handel bei Ihnen von anderen CFD-Brokern?**

Im Zuge der strategischen Neuausrichtung auf die Zielgruppe der Vieltrader war die Integration von CFDs in unser Produktportfolio ein logischer Schluss. CFDs sind gerade für Viel- und Heavytrader attraktiv, denn diese Trading-Instrumente sind für den kurzfristigen Handel, oftmals intraday, besonders geeignet und werden von Kunden verwendet, die sehr kurzfristig auf Nachrichtenlagen und Trends reagieren möchten. Außerdem können CFDs zur Risikosteuerung des Gesamtportfolios dienen, mit denen sich beispielsweise verschiedene Handels- und auch Absicherungsstrategien leicht umsetzen lassen.

Auch im CFD-Bereich möchten wir einen besonderen Service bieten. Kunden des Sparkassen Brokers werden beim CFD-Handel beispielsweise nicht an einen anderen Anbieter weitergeleitet, sondern erhalten alles aus einer Hand von einem deutschen Anbieter. Viele neue Marktakteure haben ihren Sitz im Ausland – das wird bei möglichen Auseinandersetzungen bedeutsam. Auch die Absicherung der CFD-Trader gegen zu hohe Verluste ist uns ein wichtiges Anliegen. Hierzu haben wir vorsorglich spezielle Sicherheitsmechanismen konstruiert, so dass Nachschussverpflichtungen von Kunden beim S Broker bisher die absolute Ausnahme geblieben sind. Wir möchten unsere Kunden frühzeitig über die mit dem CFD-Handel verbundenen Chancen und Risiken informieren und bieten deshalb regelmäßig kostenlose Webinare und Seminare sowie Basistrainings zum CFD-Trading an.

**Der Forex-Markt wird bei Tradern immer beliebter. In der Vergangenheit hatten Sie angedeutet, dass Sie hier ebenfalls das Angebot erweitern wollen. Wie sieht die Umsetzung der Pläne aus?**

Den klassischen Forex-Handel bieten wir nicht an. Jedoch können unsere Kunden über CFDs am Währungshandel teilnehmen. Ein Ausbau kann bei uns nur stattfinden, wenn wir neue Währungspaare anbieten. Aktuell bieten wir 18 verschiedene Währungspaare an, aber wir schließen für die Zukunft wir nicht aus, weitere hinzuzunehmen. Wir beobachten den Markt bei diesem Thema.

**Womit können S Broker-Kunden zukünftig rechnen? Welche Innovationen / neue Produkte, gerade auch im Hinblick auf die Bedürfnisse von Tradern, wird es 2012/13 geben?**

Wir haben aktuell in eine neue, noch schnellere Orderarchitektur investiert und im CFD-Bereich steht seit April der neue Autochartist zur Erkennung von Chartmustern zur Verfügung. Eine neue Version unserer Handelsoberfläche ist auch geplant und wir bauen unsere Webinhalte mit neuen Nachricht feeds weiter aus.

Beim Thema Web 2.0 können sich die Trader auf ein besonderes Konzept freuen, das erst seit kurzem am Markt ist: Der S Broker unterstützt Wikifolio als Kooperationspartner. Dabei handelt es sich um eine Social-Media-Anlageform, in die Anleger nach dem Follower-Prinzip investieren können. Die Nutzer folgen auf [www.wikifolio.com](http://www.wikifolio.com) den Trades anderer Investoren, die ihre Anlagestrategien in Wikifolios veröffentlicht haben, und können so ohne Aufwand von deren Wissen profitieren. Eine tolle Idee, wie wir finden.

*Die Fragen stellte Helge Rehbein.*

Der **Sparkassen Broker**, ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe, wirbt mit der Erfahrung und dem Know-how eines der größten Finanzdienstleister Deutschlands. Der Sparkassen Broker hat sich als eine Handelsplattform aufgestellt, die einfach zu verstehen und zu bedienen sowie problemlos in der Abwicklung ist, getreu dem Motto: Geld anlegen soll auch Spaß machen. Zusätzlich zu den Broker-Dienstleistungen steht den Kunden eine Vielzahl von Hintergrundberichten und Analysen zur Verfügung.

Anzeige

## Die Märkte sind nervös – und Sie bleiben ganz entspannt.

Trading ist eine Herausforderung – und Sie meistern sie spielend.



- Psychologisches Coaching für Trader als CD
- Fokus auf die wichtigsten Trading Themen
- Entwickelt vom Experten für Tradingpsychologie Norman Welz
- Mit mentaler Stärke zum Handelserfolg!

Jetzt informieren unter: [www.godmode-training.de](http://www.godmode-training.de)

**bettermind**

Das mentale Coaching-Programm für Trader

## Die eigene Handelstätigkeit bestimmt die Auswahl des Brokers

**Die anfallenden Kosten sind ein ganz wichtiges Kriterium bei der Auswahl des Brokers. Doch aufgepasst: Je nach Handelsaktivität entstehen unterschiedliche Gebühren. Für welchen Handelsstil eignen sich welche Broker? Wir zeigen, welche Anbieter für Sie in Frage kommen.**



Die Gebühren möglichst niedrig zu halten ist einer der wichtigsten Aspekte beim Traden – schließlich sollen auch nach Abzug der Kosten des Onlinebrokers hübsche Gewinne unter dem Strich stehen. Daher hängt die Auswahl des Brokers vom Umfang der eigenen Handelstätigkeit ab. Wie viele Trades führen Sie jährlich durch? Sind es nur eine Handvoll? Oder kommen Sie monatlich auf 100 Trades? Unterscheiden lässt sich zwischen kleinen, mittleren und großen Händlern. Eine kleine Gruppe zählt zu den sogenannten Heavytradern: Diese setzen Trade für Trade und lassen ihr Depot nie aus den Augen.

Zu den Kleinanlegern zählen Broker-Kunden mit einem Depotvolumen von weniger als 10.000 Euro. Sie setzen etwa zehn Trades pro Jahr ab und sind eher auf eine langfristige Rendite aus. Gerade für Anleger in dieser Sparte ist zu beachten, dass ihre Gewinne nicht durch hohe Depotkosten aufgezehrt werden. Häufig für Kleinanleger empfohlen werden die Depots von Citibank, ING Diba und der DAB Bank. Transparente Gebühren, kostenlose Depots und eine gute Auswahl an orderbaren Fonds, in die Kleinanleger gerne investieren, sprechen für diese Institute. Kleinere Trades von wenigen Tausend Euro werden zudem nur mit geringen Gebühren belastet.

Zur mittleren Gruppe zählen Anleger, die bis zu 50.000 Euro investiert haben. Sie tätigen im Allgemeinen nicht mehr als 20 Trades im Jahr. Anleger in dieser Sparte setzen vor allem auf Aktien und wickeln gelegent-

lich einen Trade an Auslandsbörsen ab. Einzelne Transaktionen können bis zu einer Höhe von 5.000 Euro gehen. Auch bei diesem Tradingstil sollten Anbieter mit geringen Depotgebühren den Vorzug erhalten: Denn oft entfallen Kosten, wenn ein oder zwei Trades pro Quartal abgewickelt werden. Interessant könnte zudem die Zahl der beim Broker zur Verfügung stehenden ausländischen Handelsplätze sein. S-Broker etwa bietet gegen Gebühr den Handel an jeder Börse weltweit an.

Großanleger wiederum haben rund 100.000 Euro im Depot liegen. Durchschnittlich zwei Dutzend Aufträge wickelt der Großanleger im Jahr über seinen Broker ab. Während Fonds nur selten im Depot zu finden sind, kommen Produkte wie Derivate ins Spiel. Um sich keine Chancen entgehen zu lassen, hat der Großanleger das Geschehen an der Börse ständig im Blick. Gewünscht ist eine möglichst schnelle Ausführung der jeweiligen Order und ein Depotzugang per Smartphone. Weil zum Teil hohe Summen bewegt werden, sind Anbieter mit Gebühren-Flatrate interessant.

Der Heavytrader ist ständig online, allzeit bereit und immer aktiv: Über die Woche kauft oder verkauft der Anleger Wertpapiere, Schnelligkeit ist Trumpf. Deshalb wird vom Broker verlangt, dass Trades innerhalb weniger Sekunden ausgeführt werden, Informationen in Echtzeit sind daher unverzichtbar.

*Autor: Helge Rehbein*



### „Einzigartiges riesiges Produktportfolio“

**LYNX wirbt mit einem sehr umfangreichen Produktangebot, das weltweit an 90 Börsenplätzen gehandelt werden kann. Zuletzt ist der Handel von Zertifikaten und CFDs deutlich ausgebaut worden; rund 200.000 Strukturierte Produkte vervollständigen das Produktportfolio.**

#### Herr Schulz, wie schaffen Sie es, sich mit sehr günstigen Konditionen von den Mitbewerbern abzusetzen?

LYNX ist ein dynamisches Unternehmen und bietet seinen Kunden die Möglichkeit des beratungsfreien Handels an mehr als 90 Börsenplätzen weltweit. LYNX arbeitet mit starken Partnern zusammen und fokussiert sich stark auf die Automatisierung von Prozessen. Somit können unnötige Kosten eingespart werden. Bei LYNX wird sich auf das Wesentliche konzentriert und dieser Kostenvorteil wird direkt an den Kunden weitergegeben. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht das Vernachlässigen des Kundenservices, denn dieser wird bei LYNX besonders groß geschrieben.

#### Worin liegen weitere Alleinstellungsmerkmale?

LYNX bietet seinen Kunden eine ausgezeichnete, persönliche Betreuung durch qualifiziertes und freundliches Personal, welches dem



Kunden bei allen Fragen rund um das Handeln über LYNX hilfreich zur Seite steht. Kunden erreichen uns börsentäglich über eine kostenfreie Hotline und können sogar telefonische Order ohne Mehrkosten aufgeben. Dazu gibt es bei LYNX keine Inaktivitätskosten oder sonstige versteckte Kosten.

Einzigartig ist aber auch das riesige Produktportfolio, denn über LYNX können Kunden neben Aktien auch ETFs, Optionen, Futures, Devisen, Rohstoffe, Zertifikate und Optionsscheine handeln und dies weltweit.

#### „Weltweit anlegen“ – was alles schließt Ihr Claim ein?

Kunden haben über LYNX die einmalige Möglichkeit, direkt an über 90 Börsenplätzen in 20 Ländern weltweit aus nur einer Plattform zu handeln. So können Anleger beispielsweise von den höheren Handelsvolumina der Wertpapiere an den Heimatbörsen profitieren, und

das zu sehr günstigen Konditionen. Viele Aktien haben z.B. an den US-Heimabörsen sehr viel mehr Umsätze als beispielsweise an der FWB.

### Bei LYNX stehen Daytrading und der Futureshandel besonders im Fokus. Welche Vorteile bieten Futures gegenüber CFDs?

Future sind im Gegensatz zu CFDs keine Emittenten-Produkte und werden direkt über die Terminbörsen gehandelt. Man handelt mit anderen Marktteilnehmern, die Kurse entstehen durch Angebot und Nachfrage und werden somit nicht durch den CFD-Anbieter gestellt. Außerdem ist der Future-Handel standardisiert und durch die Börsenaufsicht reguliert.

### Welche Innovationen/Aktionen sind 2012 geplant?

Wir verbessern ständig unsere Prozesse und sind offen für neue Ideen, um unseren Kunden eine noch bessere Betreuung zu bieten. Dabei erhalten wir spannenden Input sowohl von unseren Mitarbeitern als auch von unseren Kunden. Aber auch der Ausbau des Produktportfolios und der Zugang zu neuen Handelsplätzen werden kontinuierlich vorangebracht. So wurde beispielsweise in den letzten Monaten der Handel von Zertifikaten und CFDs deutlich ausgebaut, ca. 200.000 Strukturierte Produkte wurden dem handelbaren Portfolio hinzugefügt. Außerdem wird es natürlich wie schon in der Vergangenheit wieder innovative und spannende Aktionen geben, die unseren Kunden neben günstigen Konditionen, einem großen Produktportfolio und persönlicher Betreuung einen zusätzlichen Mehrwert bieten. So erhielten Neukunden zum Beispiel bei Depotöffnung zwischen Februar und Mai 2012 kostenfrei einen Day- und Swingtradingdienst. Inhalt und Zeitraum unserer neuen Aktionen werden vorab nicht verraten. Nur so viel: Es lohnt sich, ein Depot über LYNX zu eröffnen.

Mittels einer sehr leistungsfähigen Handelsplattform bietet **LYNX** seinen Kunden die Möglichkeit, an mehr als 90 Börsenplätzen in 20 Ländern weltweit in Echtzeit zu handeln – zu günstigen Konditionen. LYNX wurde im Jahr 2006 in Amsterdam gegründet und ist seit 2007 auf dem niederländischen Markt aktiv. Seit 2008 ist LYNX auch in Deutschland und Belgien sehr erfolgreich.

*Die Fragen stellte Helge Rehbein.*

Anzeige



## Nehmen Sie Ihren Börsenerfolg jetzt selbst in die Hand – mit der Charting-Software von GodmodeTrader.de

**Analysen im Realtime-Push browserbasiert | kostenfrei**

Erstellen Sie professionelle technische Analysen im Realtime-Push-Chart – alles direkt im Browserfenster, kostenlos und ohne vorherige Installation.



**Jetzt kostenlos BasicMember von GodmodeMembers werden und mit der Charting-Software professionell technische Analysen erstellen:**

**[www.godmode-trader.de/members](http://www.godmode-trader.de/members)**



Der Mitgliederbereich von GodmodeTrader.de



**1** Finden Sie den idealen Broker für Ihre Bedürfnisse

**2** Erhalten Sie einen Teil der Gebühren zurück

**3** Nutzen Sie Trading-Tipps von Experten

**4** Tun Sie zusammen mit BrokerDeal Gutes

## BrokerDeal: Mehr Transparenz bei der Suche nach dem besten Broker und noch höhere Gutschriften

**Unter dem Motto „Traden. Sparen. Gutes tun.“ rüttelt [www.BrokerDeal.de](http://www.BrokerDeal.de), das neue Vergleichsportal für Onlinebroker, seit einigen Monaten die Szene auf. BrokerDeal bietet einen unabhängigen Vergleich der wichtigsten Broker für die Anlageklassen CFDs, Forex und Futures sowie in Kürze auch für Derivate. Gleichzeitig unterstützt das Portal Hilfsprojekte: BrokerDeal vergibt für jeden Trade Gutschriften an seine Mitglieder, welche diese freiwillig für verschiedene karitative Zwecke spenden können. BrokerDeal verdoppelt diese Spenden dann.**

Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2011 hat BrokerDeal jüngst zentrale Anwendungsbereiche seines Internetauftritts überarbeitet. Das Online-Portal stiftet gleich mehrfach Nutzen: Es unterstützt aktive Anleger auf der Suche nach dem idealen Broker, erlaubt Mitgliedern durch Gutschriften günstigeres Trading, gleichzeitig setzt es sich für sinnvolle Hilfsprojekte ein.

Für Mitglieder besonders erfreulich sind sicher die stark gesteigerten [Gutschriften](#) für die interessantesten Broker, auch wurden Boni für Weiterempfehlungen eingeführt.

Die technischen Neuerungen betreffen Übersichtlichkeit, Transparenz sowie Konfigurationsmöglichkeiten des Broker-Vergleichsrechners. So finden Anleger noch schneller jenen Broker, der sich am besten für ihr Trading-Profil eignet. Startet der Nutzer den [Vergleichsrechner](#), sticht ihm gleich die erste Neuerung ins Auge. Der Aufbau hat sich grundlegend verändert, zudem wurden die Konfigurationsanwendungen modifiziert. Bei der Suche nach dem idealen Broker stehen Anlegern nun zwei Wege offen:

- Anleger können sich auf Voreinstellungen entsprechend ihres Trading-Profiles verlassen. Dazu wählen sie mit wenigen Klicks die favorisierte Anlageklasse aus, geben ihre Trading-Erfahrung und die gewünschte Sortierung, z.B. nach Gutschriften, Kosten oder Kundenbewertung ein. Daraufhin stellt der Brokervergleich passende Kriterien zusammen und filtert automatisch unpassende Anbieter heraus.
- Zusätzlich haben Anleger die Möglichkeit, sämtliche Suchkriterien manuell festzulegen bzw. zu verändern. Trotz enormer Detailtiefe mit 63 Kriterien finden Anleger so rasch und unkompliziert den idealen Broker.

Die automatisch oder manuell ausgewählten Kriterien ordnet BrokerDeal dem Bereich „**Meine Kriterien**“ zu. So kann der Nutzer nachvollziehen, wie seine Suchergebnisse entstanden sind. Der BrokerDeal-Vergleichsrechner listet weitere Aspekte in den Feldern „Beliebteste Kriterien“, „Trading“, „Steckbrief“, „Kontoinformationen“ und „Ausbildungsangebote“ auf. Sollen bestimmte Faktoren bei den Brokervergleichen mit einfließen, können sie sofort zu „Meine Kriterien“ hinzugefügt werden. Die Auswahl kann jederzeit zurückgesetzt werden.

Die zweite Neuerung bringt mehr Transparenz in die Bewertung der Brokervergleiche. Neben objektiven Kriterien können Nutzer nun auch Kundenbewertungen aktiver Anleger zu den einzelnen Brokern einsehen. So treten auch subjektive Aspekte, z.B. über den Service oder die Ausführungsqualität zutage. Dieser Schritt steigert den Interaktivitätsgrad der Seite und verdeutlicht zudem die Unabhängigkeit des Portals. So finden Anlegern schneller und transparent den besten Broker und können sogar selbst Feedback über ihre Erfahrungen hinterlassen und damit andere Anleger unterstützen.

Dank der Neuerungen finden sich Nutzer auf dem kostenlosen Online-Portal noch besser zurecht und finden objektiv den richtigen Broker für ihre Bedürfnisse. Die Mitglieder profitieren zusätzlich seit April von noch höheren Gutschriften bei den interessantesten Brokern, und können auch von Weiterempfehlungen profitieren. Die Voraussetzungen für hohe Spendenerlöse, die Menschen in Not erheblich helfen können, sind somit optimal geschaffen.

Das Onlinebroker-Vergleichsportal BrokerDeal finden Sie unter [www.brokerdeal.de](http://www.brokerdeal.de)

*Autor: Michael Hinterleitner*

## Trading-Neulinge schätzen Beratungsservice

**Der CFD-Markt ist unter Brokern heiß umkämpft: Rund 32.000 Trader sorgen derzeit für hohe Umsätze. Die Broker bemühen sich, weitere Kundengruppen mit gezielter Informationsbereitstellung und Trading-Handreichungen zu erschließen.**

„CFDs sind – abgesehen von Futures – ein äußerst transparentes und effektives Trading-Instrument. Selbst mit geringem Kapital kann man bei vielen CFD-Anbietern professionell handeln“, weiß Lars Gottwik, CFD-Spezialist und Trader bei Godmode-Trader.de. Nicht nur für Gottwik sind CFDs ein interessante Möglichkeit, um von den täglichen Schwankungen der Märkte zu profitieren: Wie die Experten von „Investment Trends“ in einer Studie herausgefunden haben, handeln mittlerweile allein in Deutschland rund 32.000 Personen mit den so genannten Differenzkontrakten. Das Anlageprodukt, welches seit Beginn des vergangenen Jahrzehnts stetig mehr Privatanleger von seinen Vorzügen überzeugt, ist rein rechtlich eine Vereinbarung über den Barausgleich zwischen dem Eröffnung- und Schlusskurs einer Tradingposition: Ist der Verkaufskurs höher als der Kaufkurs, entsteht für den Anleger ein Gewinn – das ist so transparent wie einfach. Doch nicht nur klassische Investments werden CFDs gerecht: Auch von fallenden Kursen können Anleger mittels CFDs profitieren. Darüber hinaus sind sogar Hebel möglich. Dabei entwickelt sich beispielsweise eine Tradingposition auf den Dax-Index doppelt so stark wie der zugrundeliegende Index: Steigt der Dax um ein Prozent, kann eine gehebelte CFD-Position auch um fünf oder zehn Prozent steigen. Doch Vorsicht! Gleiches gilt auch bei fallenden Kursen. Auch aus diesem Grund sieht Uwe Helmes, Analyst bei Investment-Trends Aufklärungsbedarf: „Um die nächste Welle von Tradern anzusprechen, müssen CFD-Anbieter diese unbedingt über den Nutzen und die potenziellen Risiken aufklären, die der Handel mit diesen Instrumenten mit sich bringt.“

Untermuert wird diese Aussage von den Ergebnissen der Investment-Trends-Studie über den deutschen CFD-Markt: Mehr als die Hälfte der Personen, die bislang noch nicht mit CFDs gehandelt haben, sich allerdings für das Produkt interessieren, führen mangelnde Kenntnisse über CFDs als Hindernisgrund an. Potentielle Kunden wünschen sich demnach Aufklärung über Tradingstrategien, weit verbreitete Fehler im Umgang mit CFDs sowie Hinweise zum Risikomanagement. Auch



die Funktionsweise von Spreads und Kommissionen ist 38 Prozent der befragten potentiellen Kunden nicht ganz klar – hier ist seitens der CFD-Broker Aufklärung nötig.

### Erfahrene Trader setzen auf enge Spreads und stabile Plattformen

Am besten verinnerlicht haben dies offenbar IG Markets, CMC Markets und Flatex: Die drei Broker konnten in der jüngsten Vergangenheit die meisten Trading-Neulinge als Neukunden bei sich begrüßen. Insgesamt verteilt sich der CFD-Markt im Wesentlichen unter sieben Anbietern: Marktführer ist mit einem Marktanteil von 36 Prozent CMC Markets. Jeweils 14 Prozent des Marktes haben sich RBS marketindex und IG Markets gesichert. Weitere bekannte Anbieter in Deutschland sind Flatex, Activetrades, WH Selfinvest und Saxo Bank. Neue Anbieter wie beispielsweise Admiral Markets oder World Spreads drängten während der vergangenen Monate auf den Markt.

Anders als für Trading-Neulinge ist für Bestandskunden die tatsächliche Leistungsfähigkeit eines Brokers ausschlaggebend. Gestandene Trader haben bereits Erfahrungen mit CFDs gesammelt und stehen den Anbietern zunehmend kritisch gegenüber: Allein 18 Prozent der alten Hasen im CFD-Trading gaben an, ihren Anbieter während der vergangenen zwölf Monate gewechselt zu haben. Besonders wichtig sind gestandenen Tradern enge Spreads, gute Chart-Werkzeuge, die Funktionen einer Trading-Plattform und deren Stabilität. Erst dahinter nennen Bestandskunden von CFD-Brokern niedrige Kommissionen als wichtige Anforderung an einen CFD-Anbieter. Nach Ansicht von Marktforscher Helmes gewinnen diese Eigenschaften gerade deswegen für Anbieter von CFD-Handelsplattformen an Bedeutung, weil viele Trader ohnehin mehrere CFD-Anbieter parallel nutzen – ein vollständiger Anbieterwechsel ist somit nur wenige Klicks entfernt.

*Autor: Nico Popp*

# Die Onlinebroker im Vergleich

	<b>comdirect</b> Stand 13.06.2011	<b>Cortal Consors</b> Stand 13.06.2012	<b>DAB bank</b> Stand 13.06.2011
<b>Internetadresse</b>	www.comdirect.de	www.cortalconsors.de	www.dab-bank.de
<b>Telefonnummer</b> z. T. kostenpflichtig	Für Interessenten: 01803 - 4445 Für Kunden: 01803 - 336366	0911 - 369 9000	089 - 8895 6000
<b>Sonderaktionen des Anbieters</b> Nur Aktionen, die nach dem 20.06.2011 noch gelten  Angebote, die nicht unmittelbar für Wertpapiergeschäfte relevant sind, sind nicht aufgeführt	Kunden werben Kunden - Aktion  Vergünstigungen durch Orderaktivität 1. Ab 25 Trades im Vorhalbjahr: Keine Orderänderungs- und Limitgebühren im folgenden Halbjahr (mit Ausnahmen). 2. Ab 125 Trades im Vorhalbjahr: Rabatt von 15% auf Ordergebühren (mit Ausnahmen). 3. Ab 1.250 Trades innerhalb eines Halbjahres: 7,90 € Flat Fee je Inlands- oder LiveTrading-Order zzgl. anfallender börsenplatzabhängiger Entgelte und fremder Kosten.  Vergünstigungen auf Orderprovision: Flatfee-Aktion 3,90 € (ab 1.000,00 € Ordervolumen) - Alle Optionsscheine und Zertifikate der BNP Paribas auf Indizes & Währungen - Alle Optionsscheine und Zertifikate der Commerzbank auf einzelne Aktien - Alle Optionsscheine und Zertifikate der Société Générale auf Rohstoffe  Vergünstigungen auf Fonds-Invests: 1. Fonds des Monats: Ohne Ausgabeaufschlag (ab 500,00 € Anlagesumme) 2. Fondsdiamanten: Ohne Ausgabeaufschlag (jeweils ab 500,00 € Anlagesumme) 3. ETF-Freebuy (ab 1.000,00 € und bis 25.000,00 € Ordervolumen) - comstage - ETLab - UBS 4. Für Kunden ab Gesamtvermögen von 25.000,00 €: Vermögensabhängige anteilige Rückerstattung gezahlter Ausgabeaufschläge beim Fondskauf	Neukunden - Aktion  Einstiegsangebot Trader-Konto: 4,95 € pro Trade für 12 Monate für Neukunden (deutsche Börsenplätze inklusive Xetra und außerbörslicher Handel, zzgl. Gebühren und fremde Spesen, max. Ordervolumen 10.000,00 €/ Teilausführung)  <i>Weitere Informationen finden Sie <a href="#">hier</a>.</i>  Aktion 4,5% Zinsen p.a. auf Tagesgeld (für 12 Monate, für Beträge bis inkl. 20.000,00 €, darüber & nach Laufzeitende 1,30% Zinsen p.a.)  <i>Weitere Informationen finden Sie <a href="#">hier</a>.</i>  Bei Wertpapierdepotübertrag von mindestens 6.000,00 € und Auflösung des alten Depots, 3,5% ohne Auflösung des alten Depots  <i>Weitere Informationen finden Sie <a href="#">hier</a>.</i>  Für Vieltrader: gestaffelte Ordergebührrabatte	Kunden werben Kunden - Aktion  „DAB Star Partners“: Bei bestimmten Emittenten gilt 6,95 € Flatfee für alle Optionsscheine und Zertifikate (für andere Produkte gelten andere Konditionen) „DAB Star Partners ETF“: Bei bestimmten Emittenten gilt 4,95 € Flatfee für alle ETFs  Sparpläne auf ETFs von db X-trackers und ComS-tage ohne Gebühren  Juniordepot Rabattprogramm für Vieltrader: Nach der 100. rabattfähigen Transaktion im Kalenderhalbjahr 30% Nachlass auf Grundentgelt jeder weiteren rabattfähigen Transaktion in diesem Halbjahr; Preisnachlaß durch Rabatt endet bei einem Transaktionspreis von 7,95 € und gilt nicht für Sonderaktionen sowie für vom Transaktionsvolumen unabhängige Entgelte; Liste der rabattfähigen Transaktionen abrufbar unter: <a href="https://www.dab-bank.de/hilfe-service/faq/rabattprogramm.html">https://www.dab-bank.de/hilfe-service/faq/rabattprogramm.html</a>  Depotcheck-Aktionen mit kostenloser Analyse von Wertpapierdepots
<b>Handelsplattform</b> Webbasiert, über Software, Applet etc.	ProTrader Handelsoberfläche für aktive Kunden (Eine dieser Bedingungen muss erfüllt sein: Mehr als 125 Trades je Halbjahr, Gesamtvermögen bei comdirect von min. 500.000,00 €, monatlicher Geldeingang von min. 10.000,00 € auf comdirect Girokonto)	CFD-Handel und fx-Handel über Kooperationspartner Fxdirekt Bank mit „FEXtrader“ Handelsplattform möglich Optionen und Futures - Handel über Handelsplattform „FutureTrader“ möglich (webbasiert oder als Applet) Handel über Software „ActiveTrader“ möglich (Voraussetzungen: Wertpapierdepot und Verrechnungskonto); weitere Handelsmöglichkeiten: „Active Trader Pro“, „Premium Trader“	„DAB Trader“ für Einsteiger „DAB Power Trader“ für Fortgeschrittene „DAB Profi Trader“ Handelsplattform für Profis/Broker (34,95 €/Monat bzw. kostenlos bei mind. 250 Transaktionen pro Halbjahr; zzgl. monatliches Entgelt für wählbares Realtime-Kurspaket) „DAB Margin Trader“ für FOREX Devisenhandel
<b>Demoversion/-konto verfügbar?</b>	Demokonto verfügbar; auch: Musterdepot	Demoversionen verfügbar	Musterdepot nach Registrierung verfügbar
<b>Angebotene Tradingtools</b> Realtime-Kurstools, Handelssoftware etc.	Diverse Tools verfügbar (z.B. Depot- und Wertpapieranalyse, Realtime-Kursversorgung), Details unter: <a href="https://www.comdirect.de/pbl/cms/cms/direct/cori4114_uebers_trading_serv.html?navConstruct=%27ProdukteTradingServices%27">https://www.comdirect.de/pbl/cms/cms/direct/cori4114_uebers_trading_serv.html?navConstruct=%27ProdukteTradingServices%27</a>	Siehe Plattform, zusätzliches Angebot: Depotanalyse, Realtime-Push-Kurse, Push-Charts	„DAB Profi Trader“ mit Realtimekursen (diverse Tools zur Fonds, Optionsschein und Chartanalyse)

	<b>comdirect</b> Stand 13.06.2011	<b>Cortal Consors</b> Stand 13.06.2012	<b>DAB bank</b> Stand 13.06.2011
<b>Mehrere Depotvarianten verfügbar?</b>	Ja	Ja	Ja
<b>Welche?</b> z. B. Depots für aktive Trader, Juniordepots, Fondsdepots etc.	„comdirect Depot“: - 50 % Rabatt auf die Ordergebühr für 6 Monate - traden ab 4,95 € - 50,00 Euro Prämie für 5.000,00 € Fondskauf oder -übertrag - 0,00 € Limit- und Orderänderungen für 6 Monate - 0,00 € Depotgebühren für mindestens 3 Jahre“  „Junior Depot“  „ZweitDepot“ (zwecks Abgeltungsteuer)	„StarInvestor“ (Ab Depotvolumen von mehr als 75.000,00 €): Telefonbetreuung, persönlicher Ansprechpartner, kostenlose Anlageberatung u.a.  „StarTrader“ (mindestens 100 Trades/Jahr): kostenlose Hotline, spezielles Betreuungsteam, Einladungen zu Events etc.  „PlatinumStars“ (auf persönliche Einladung): Provisionssätze von 0,20% bis 0,04%, kostenlose Hotline, speziell ausgebildetes, exklusives Betreuungsteam, Einladungen zu exklusiven Events u.a.	„DAB Depot“ mit kostenlosem Tagesgeldkonto  „Zweitdepot“  „DAB Junior-Depot“
<b>Handel über EUREX möglich?</b> ggf. Konditionen	Ja (Aktioptionen pro Kontrakt 2,50 €; Indexoptionen pro Kontrakt 4,50 €; ETF-Optionen pro Kontrakt 4,50 €; Es gilt jeweils eine Mindestgebühr von 19,00 € pro Ausführung, Teilausführungen möglich, Ordergebühr fällt pro Teilausführung an)	Ja, mit „FutureTrader“ Tool, Preise siehe <a href="https://www.cortalconsors.de/Produkte-und-Beratung/Konten/Spezialkonten/EUREX-Konto">https://www.cortalconsors.de/Produkte-und-Beratung/Konten/Spezialkonten/EUREX-Konto</a>	Mit gesonderter Vereinbarung Optionen 2,00 €/Kontrakt zzgl. 14,50 €/Buchung, Futures 3,00 €/Kontrakt zzgl. 14,50 €/Buchung, EXTF-Optionen 2,00 €/Kontrakt, EXTF-Futures 3,00 €/Kontrakt Ausübung/Auslösung von Optionen 0,15% zzgl. Transaktionskosten Underlying
<b>Einlagensicherung</b> An welchen Einlagensicherungsfonds hat der Anbieter Anschluss?	Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen	Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen	Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen
<b>Depotführungs-kosten</b>	Keine - entfällt ab 2 Trades pro Quartal oder Nutzung eines Girokontos unter der gleichen Kontonummer im Rechnungsquartal oder mindestens einer quartalsweisen Sparplanausführung im abzurechnenden Quartal, sonst Depotpauschale 1,95 €/ Monat“	Konto- und Depotführung kostenlos	Wertpapierverwahrung und Depot-Führung Erstedepot kostenlos, für jedes weitere Depot 1,95 €/ Monat (ab 2 Wertpapiertransaktionen im Jahr oder verwahrtm Wertpapierbestand im Gegenwert von mehr als 10.000,00 €/ Monatsschnitt kostenlos
<b>Handelszeiten</b> Maßgeblich ist jeweils die längste Handelszeit eines außerbörslichen Partners	Mo-Fr 7:30 - 23 Uhr Sa 10-13 Uhr So 17-19 Uhr	Mo-Fr 7-22:30 Uhr Sa/So 9-20 Uhr	Mo-Fr 8-23 Uhr Sa 10-13 Uhr So 17-19 Uhr
<b>Anzahl der Emittenten / außerbörslichen Handelspartner, Link zur Übersicht</b>	27 außerbörsliche Handelspartner, Übersicht unter: <a href="https://www.comdirect.de/pbl/cms/cms/produkte/pages/brokerage/trading/livetrading/cori4270_ps_livetrading_det2.html">https://www.comdirect.de/pbl/cms/cms/produkte/pages/brokerage/trading/livetrading/cori4270_ps_livetrading_det2.html</a>	25 außerbörsliche Handelspartner; Übersicht unter: <a href="https://www.cortalconsors.de/Traden/Ausserboerslich/Handelspartner">https://www.cortalconsors.de/Traden/Ausserboerslich/Handelspartner</a>	24 außerbörsliche Handelspartner; Übersicht unter: <a href="https://www.dab-bank.de/angebote-produkte/trading/Sekunden-Handel.app.html">https://www.dab-bank.de/angebote-produkte/trading/Sekunden-Handel.app.html</a>
<b>Gebühren für Limit, Orderänderung und Orderstreichung</b>	Limitauftrag mit Ausführung kostenlos, ohne Ausführung 2,50 €/ Monat, ab 25 Trades im Vorhalbjahr kostenlos; Auftragsänderung 2,50 €, ab 25 Trades im Vorhalbjahr kostenlos (es gelten bestimmte Bedingungen)	Kostenlos	Limit einrichten kostenlos, Orderauftrag ändern/löschen 2,50 €/Auftrag
<b>Angaben zum Depotkonto</b>	Verrechnungskonto	Verrechnungskonto	DAB Depotkonto
<b>Zinssätze</b> Zinssätze für Depotkonto, sofern nicht anders angegeben	0% bis 100.000,00 €, darüber 0,1%	Verrechnungskonto: 0 bis 25.000,00 €: 0,25% p.a., über 25.000,00 €: 0,00% p.a. (auf den Betrag über 25.000,00 €) (variabler Zinssatz)	0,10% p.a. bis einschließlich 14.999,99 € Guthaben, 0,50% p.a. ab 15.000,00 €

	<b>comdirect</b> Stand 13.06.2011	<b>Cortal Consors</b> Stand 13.06.2012	<b>DAB bank</b> Stand 13.06.2011
<b>Angebote Tagesgeldkonten und Zinssätze</b>	„Tagesgeld PLUS“: kostenlose Kontoführung 0,01 - 10.000,00 € 1,75 % p. a. 10.000,01 - 50.000,00 € 1,00 % p. a. ab 50.000,01 € 0,50 % p. a.	Tagesgeldkonto mit 1,50% Zinsen p.a., ab 1,00 € Anlage; kostenlose Kontoführung	„DAB Tagesgeldkonto“ Neukundenangebot (gilt bis 31.05.2011): 2,10% Zinsen p.a. (nur für Neukunden, bis 20.000,00 € - darüber 0,5%, garantiert bis 31.03.2012; Zinssatz kann bei Depotübertrag oder Trading auf bis zu 3,1% erhöht werden; gilt für Depotöffnungen bis 15.02.11); Standardkondition für Bestandskunden: 0,5%“
<b>Handelbare Produkte</b>	Alle an deutschen und internationalen Kasse-Börsen handelbare Produkte: z.B. Aktien, Fonds, ETF, ETC, Anleihen, Bundeswertpapiere, Zertifikate, Optionsscheine; auch: Optionen (Eurex)	Alle (Aktien, Anleihen, Zertifikate, Fonds, ETFs,ETCs, FX, CFD, Optionen, Futures, Options-scheine, Zertifikate)	Aktien, Anleihen, Zertifikate, Fonds, Geschlossene Fonds, Hedgefonds-Produkte, Options-scheine, Optionen, Futures, Straight Forward Dealings (SFD), FOREX, Physisches Gold
<b>Parkethandels-/ Xetragebühr</b> Nur brokerseitige Gebühren	Xetra und Frankfurt (Scoach) 0,0015% min. 1,50 €, übrige Inlandsbörsen 0,0025% min. 2,50 €	Xetra 0,95 €, Andere Börsen 2,95 € (Scoach 0,95 €), Stuttgart: Aktien 5,95 €, Fonds/strukturierte Produkte 0,95 €	Abwicklungspauschale Xetra + Scoach Frankfurt 1,50 €, sonstige Inlandsbörsen 2,90 €
<b>Orderkosten/-provisionen</b> Teilweise zzgl. Fremdkosten, die hier nicht zwingend aufgeführt sein müssen	Inlandsausführung: 4,90 € Grundpreis + 0,25% des Ordervolumens Provision (min. 9,90 bis 2.000 € Ordervolumen, max. 59,90 €), Abzug von 15% Viel-Trader-Rabatt ab 125 Tr. und Flatfee 7,90 € ab 1.250 Tr. im Vorhalbjahr möglich  Sparplan-Zertifikate/ETFs: 1,5 % des Ordervolumens - maximal 4,90 €  Auslandsausführung: 7,90 € Grundpreis + 0,25% des Ordervolumens (min. 12,90 bis 2.000,00 € Ordervolumen, max. 62,90 €), Abzug von 15% Viel-Trader-Rabatt möglich, Zuschlag für US-Orders 15,00 €	Börsen in Deutschland, Frankreich, Spanien & Luxemburg: Grundpreis 4,95 € + Provisionssatz 0,25% (zusammen min. 9,95 €, max. 69,00 €) Zzgl. Kosten je nach Handelsplatz: Außerbörslich 0 €, Xetra 0,95 €, Stuttgart: Aktien 5,95 €, Fonds/strukturierte Produkte 0,95 €, Andere Börsen 2,95 € (Scoach 0,95 €) + Maklercourtage/Transaktionsentgelt  US-Börsen: Grundpreis 19,95 € + Provisionssatz 0,25% (zusammen min. 24,95 €, max. 69,00 €)  Weltbörsen: Grundpreis 49,95 €, Provisionssatz 0,25% (zusammen min. 54,95 €)  Sparplan Zertifikate: 1,75% der Sparrate (mindestens 2,50 €)  ETF-Sparplan: 1,5% der Anlagesumme	Grundentgelt: Basisprovision 4,95 € zzgl. bei Optionsscheinen, Zertifikaten, Hebelprodukten der DAB starpartners im außerbörslichen Handel 2,00 € bei allen übrigen Transaktionen 0,25% min. 3,00 €, max. 55,00 €  Handelsplatzentgelt: Abwicklungspauschale Xetra + Scoach Frankfurt 1,50 €, sonstige Inlandsbörsen 2,90 € Börsen USA 15,00 € (Kategorie 1), andere Börsen 24,00 € (Kategorie 2) bzw. abweichende, ortsabhängige Preise außerbörslicher Handel abweichend  ggf. zzgl. Offline-Bearbeitungsentgelt; zusätzlich bzw. abweichend gelten Sonderkonditionen, Rabatte und Discounts
<b>Aufpreis für Telefonorder</b>	4,90 €	Kein Aufpreis bei Nutzung des Voice-Portals (über 0800-Nummer), bei Aufgabe über persönlichen Kundenbetreuer 14,95 € (Zuschlag entfällt für Kunden der Anlageberatung bei telefonischer Oderaufgabe)	10,00 €
<b>Kosten für Teilausführungen</b>	Ordergebühren und sonstigen Entgelte der Oderaufführung gelten pro Teilausführung (Ausnahme: taggleiche Xetra-Teilausführungen von Aktien-, Zertifikat- und Optionsschein-Aufträgen)	Ab der 2. Teilausführung entfallen der Grundpreis und die Mindestprovision für Börsen in Deutschland, Frankreich, Spanien, Italien, Belgien und Luxemburg	Grundentgelt & Gebühr für Offline-Bearbeitung wird pro Order und Tag nur einmal berechnet
<b>Leerverkäufe möglich?</b>	Nein	Ja (Preise für Wertpapierleihe: Provision 0,35%, min. 40,00 €, max. 120,00 €)	Nein
<b>Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag? / Sonderangebote bei Fondssparplänen?</b>	Ja	Ja, 66 Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag, davon 50 mit 100% Rabatt und 16 No-Load-Fonds	Fondssparpläne in der Regel mit 50%, bei 2 Fonds sogar mit 100 Prozent Rabatt auf den Ausgabeaufschlag ETF-Sparpläne von db x-trackers und ComStage generell gebührenfrei
<b>Welche Innovationen sind in den nächsten sechs Monaten geplant?</b>	CFDs Limithandel im außerbörslichen Handel	Neue Website für Banking/Brokerage, App für Android	Futures Margin Trading

	<b>1822direkt</b> Stand 13.06.2011	<b>flatex</b> Stand 20.06.2012	<b>IWBank</b> Stand 13.06.2011
<b>Internetadresse</b>	www.1822direkt.com	www.flatex.de	www.iwbank.de
<b>Telefonnummer</b> z. T. kostenpflichtig	Für Interessenten: (069) 505 093 – 0 Für Kunden: (0 69) 9 41 70 – 0	09221 – 703 5897	00800 99 11 88 88 (gebührenfrei) +39 02 748 758 80 (aus dem Mobilnetz)
<b>Sonderaktionen des Anbieters</b> Nur Aktien, die nach dem 20.06.2011 noch gelten  Angebote, die nicht unmittelbar für Wertpapiergeschäfte relevant sind, sind nicht aufgeführt	1.) 1822direkt-Depot: - bis 31.07.2011: 50,00 € Startprämie für die Depotöffnung - bis 31.07.2011: 50,00 € Prämie für Wertpapierüberträge im Wert von mind. 5.000,00 € - 50 % Rabatt auf die Ordergebühren für alle Transaktionen in den ersten 6 Monaten nach Depotöffnung 2.) 1822direkt-BestPreis-Fonds mit 100% Rabatt auf den AA 3.) Fonds des Monats mit 100% Rabatt auf den AA	Kunden werben Kunden: Werber und geworbener Neukunde erhalten je 5 Gratis-Orders im außerbörslichen Direkthandel.  Dauerhaftes Freetrade-Angebot: 0,00 € pro Order für über 100.000 Derivate, Fonds und ETFs von 8 Emittenten (darunter WAVes XXL, Rohstoff- und Währungsderivate, Faktorzertifikate, Turbos, Plain Vanillas, Aktienanleihen, Anlagezertifikate, Sportzertifikate, Bonus-, Sprinter und Alpha-Turbos sowie über 2.000 Fonds und 500 ETFs)	
<b>Handelsplattform</b> Webbasiert, über Software, Applet etc.	Webbasiert	Webbasiert oder über Software „flatex-Trader 2.0“  CFD-Handel über eigene CFD-Handelsplattform  FX-Handel über MetaTrader4  Mobiler Handel über eigene Android-App und iPhone-App („Börse“) und über mobile Webapplikation	IW QuickTrade 3G, Java Applikation 4Trader und 4Forex, webbasiert (IWLite für Mobiltrading)
<b>Demoversion/-konto verfügbar?</b>	Musterdepot	Demovideos und Demokonto verfügbar	Ja, ohne Übungsdepot
<b>Angebotene Tradingtools</b> Realtime-Kurstools, Handelssoftware etc.	Bei Depotöffnung Gutschrift von 50 Realtimekursen + 30 weitere Realtimekurse nach jeder Order  Börseninformationssystem: <a href="https://boerse.1822direkt.com/1822direkt/index.htm">https://boerse.1822direkt.com/1822direkt/index.htm</a>	flatex-Trader 2.0: zur Lieferung von Push-Kursen und als Handelsplattform  myflatex in der Webfiliale: kostenlose Realtime-Watchlists mit entsprechenden News und Kursen, vordefinierte Kurslisten mit Realtime-Pushkursen	IWScalper (Shortselling Intraday und Overnight).  4Forex (Devisenhandel), IW GraphicTool (Charanalyse), IW Graphic Tool Plus, IW Graphic Tool PRO, 4Trader (Tradingplattform), IWLite für Mobiltrading  Real-Time Kurse Xetra, EUREX, EUWAX kostenlos für deutsche Neukunden, weitere Märkte verfügbar gegen Entgelt, ab bestimmten Handelsvolumen Rückerstattung.  Personal External Interface (P.E.I) - Externe Schnittstelle zur Integration des Datenflusses Ihrer Handelsplattform. DDE Schnittstelle mit MS Office.  Diverse Tools wie: Conditional Order, Aufbau von Handelsstrategien, Trailing Stops, One-Click-Trading, Stocks Screener, Optionsrechner, Portfoliosimulator, Basket Order, Iceberg Order.
<b>Mehrere Depotvarianten verfügbar?</b>	Nein	Nein	Nein
<b>Welche?</b> z. B. Depots für aktive Trader, Juniordepots, Fondsdepots etc.	1822direkt-Depot		
<b>Handel über EUREX möglich?</b> ggf. Konditionen	Ja	Nein	Ja, komplette Futures und Optionen Produktpalette (DAX-Future, TECDAX Future, DJ EURO STOXX 50 Future, Euro-Bund Future, Euro-Bobl Future: 3,00 €/ Kontrakt je Halfturn)  Vollständige Produktliste und Gebühren siehe Seite des Anbieters unter Märkte/Derivate.

	<b>1822direkt</b> Stand 13.06.2011	<b>flatex</b> Stand 20.06.2012	<b>IWBank</b> Stand 13.06.2011
<b>Einlagensicherung</b> An welchen Einlagensicherungsfonds hat der Anbieter Anschluss?	Die 1822direkt gehört - als 100%ige Tochter der Frankfurter Sparkasse - wie jede deutsche Sparkasse dem Haftungsverband der Sparkassen-Finanzgruppe an.  Die Einlagen unserer Kunden sind ohne betragsmäßige Begrenzung geschützt, da wir Mitglied der Institutssicherung der Sparkassen-Finanzgruppe sind. Diese Haftungsregelung geht über die EU-Regelung hinaus und ist Teil des deutschen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetzes.	Die Konto- und depottführende Bank biw AG ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen.	Bank ist dem italienischen Einlagensicherungsfonds (Fondo Interbancario di Tutela dei Depositi) angeschlossen (Sicherungsgrenze 100.000,00 €)
<b>Depotführungs-kosten</b>	kostenlose Depotführung bei Depotbestand oder einer Order im Quartal, sonst 1,50 € p.M.	Konto- und Depotführung kostenlos	Konto- und Depotführung kostenlos
<b>Handelszeiten</b> Maßgeblich ist jeweils die längste Handelszeit eines außerbörslichen Partners	Mo-Fr 8-23 Uhr Sa 10-13 Uhr So 17-19 Uhr	Mo - Fr 8-22 Uhr FX-Handel mit MT4: 24h (Sonntag 23 Uhr - Freitag 23 Uhr)	Börsenzeiten allgemein
<b>Anzahl der Emittenten / außerbörslichen Handelspartner, Link zur Übersicht</b>	11 außerbörsliche Handelspartner; Übersicht unter: <a href="http://www.1822direkt.com/abh">http://www.1822direkt.com/abh</a>	23 außerbörsliche Handelspartner Übersicht unter: <a href="http://www.flatex.de/direkthandel/die-handelspartner.html">http://www.flatex.de/direkthandel/die-handelspartner.html</a>	Kein Angebot
<b>Gebühren für Limit, Orderänderung und Orderstreichung</b>	Vormerkung eines Limits: Kostenlos  Änderung, Löschung oder Nichtausführung von Limits: 5,00 € je Auftrag und Gattung des Wertpapiers	Kostenlos	Kostenlos
<b>Angaben zum Depotkonto</b>	Als Verrechnungskonto dient das Giro-/Cashkonto bei der 1822direkt.	Cashkonto als Verrechnungskonto	Trader-Konto (kombiniertes Giro-/Verrechnungskonto), kostenlose Kontoführung, keine Mindesteinlage für Kontoeröffnung erforderlich
<b>Zinssätze</b> Zinssätze für Depotkonto, sofern nicht anders angegeben	s.u.	0,00%	Keine Guthabenverzinsung
<b>Angebotene Tagesgeldkonten und Zinssätze</b>	„1822direkt-ZinsCash“:  Kontoführung kostenlos  Variable Guthabenverzinsung (ohne Mindesteinlage, nur für neue Einlagen): von 1,- € bis 250.000,00 € = 2,00 % von 250.000,01 € bis 500.000,00 € = 1,30 % über 500.000,00 € = 0,50 %  Details siehe: <a href="https://www.1822direkt.com/1822central/cms/cashkonten.jsp">https://www.1822direkt.com/1822central/cms/cashkonten.jsp</a>	Kein Angebot	Kein Angebot
<b>Handelbare Produkte</b>	Alle an deutschen Börsen handelbaren Wertpapiere, z.B: Aktien, Fonds, Anleihen, Zertifikate, Optionsscheine, ETF's, Fondssparpläne	Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, Anleihen, Fonds, ETF, CFD, FX	Alle an den angeschlossenen Börsen gehandelte Aktien; Anleihen; nahezu komplette Auswahl an Derivaten (Futures, Optionen, Commodities); Zertifikate und Optionsscheine EUWAX, Euronext, Sedex; Forex
<b>Parkethandels-/ Xetragebühr</b> Nur brokerseitige Gebühren	0,00€/0,84€	Die Gebühren der jeweiligen Börse werden 1:1 an den Kunden weitergegeben.	In Ordergebühren bereits enthalten

	<b>1822direkt</b> Stand 13.06.2011	<b>flatex</b> Stand 20.06.2012	<b>IWBank</b> Stand 13.06.2011
<b>Orderkosten/-provisionen</b> Teilweise zzgl. Fremdkosten, die hier nicht zwingend aufgeführt sein müssen	An- und Verkauf von Wertpapieren (ausgenommen ist der Handel von Investmentsertifikaten über den Emittenten): Für die ersten 6 Monate gilt folgende Preisstaffelung nach Kurswert (ausmachender Betrag):  bis 2.500,00 € = 4,95 € bis 5.000,00 € = 7,95 € bis 10.000,00 € = 14,95 € bis 20.000,00 € = 24,95 € ab 20.000,01 € = 27,95 €  Nach den ersten 6 Monaten gilt folgende Preisstaffel:  bis 2.500,00 € = 9,90 € bis 5.000,00 € = 15,90 € bis 10.000,00 € = 29,90 € bis 20.000,00 € = 49,90 € ab 20.000,01 € = 54,90 €	Inlandsorders: Börsenhandel: 5,00 € Festpreis zzgl. Börsengebühren (Xetra+Parkett) außerbörslicher Direkthandel: 5,90 € Festpreis  Auslandsorders: USA und Kanada: 19,90 € Festpreis Frankreich, Italien, Belgien, Portugal, Niederlande: 24,90 € Festpreis Österreich: 19,90 € zzgl. Börsengebühren Schweiz: 24,90 € zzgl. Börsengebühren	Derivate: EUREX: 3,00 € pro Future Kontrakt - 2,00 € pro Option (min. 10,00 €) CME Group - Euronext.Liffe - IDEM - Meff: 4,00 € pro Future Kontrakt Commodities (CME Group): 10,00 € pro Future Kontrakt  Kassamärkte: Xetra: 0,199% (min. 5,00 € max. 18,00 €) CHI-X: 0,125% (min. 8,00 € max. 50,00 €) Stuttgart: 0,19% (min. 10,00 €) Italien MTA: 12,50 € Euronext: 0,199% (min. 15,00 € max. 25,00 €) USA - NYSE, NSDQ, AMEX: 15,00 €  Für alle weiteren Auslandsbörsen, Gebühren Derivate, Anleihen, etc. siehe Seite des Anbieters unter Märkte. Alle Gebühren beinhalten eventuelle Börsen-, Clearing- oder sonstige Gebühren.
<b>Aufpreis für Telefonorder</b>	8,00 €	bei Aufgabe über Sprachcomputer: kein Aufpreis bei Aufgabe über Kundenservice: 10,00 €	5,00 €
<b>Kosten für Teilausführungen</b>	Keine	Teilausführungen innerhalb eines Tages sind kostenfrei (zzgl. Fremdkosten). Bei Teilausführungen über mehrere Tage: reguläre Orderkosten für Inlands- und Auslandsorders (zzgl. anfallender Fremdspesen) sowie für außerbörsliche Orders je Ausführungstag	XETRA-Handel: Ordergebühr pro Teilausführung. Ausnahme: Bei taggleichen Xetra-Teilausführungen fallen keine zusätzlichen Ordergebühren an.
<b>Leerverkäufe möglich?</b>	Nein	Nein	Ja (Intraday und Overnight)
<b>Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag? / Sonderangebote bei Fondssparplänen?</b>	Ja, mehr als 1.000 sparplanfähige Fonds, davon etwa 400 Fonds mit mind. 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag.	Ja, Fondssparpläne für 21 Fonds mit 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag	
<b>Welche Innovationen sind in den nächsten sechs Monaten geplant?</b>			Im Hinblick darauf, Dienstleistungen anzubieten, die selbst den Bedürfnissen der anspruchsvollsten Trader stets gerecht werden, wird IWBank die Palette an Technische Analyse Tools weiterhin ausbauen, indem sie immer fortschrittlichere Plattformen anbietet. Darüber hinaus wird ein neues Grafiktool zur Verfügung stehen, welches das Chart Trading ermöglicht. Damit das aktuelle Angebot an Dienstleistungen weiterhin verbessert wird, ist der Ausbau des Handels auf dem Forex Markt geplant.

	<b>LYNX Broker</b> Stand 20.06.2012	<b>maxblue</b> Stand 13.06.2011	<b>netbank</b> Stand 13.06.2011
<b>Internetadresse</b>	www.lynxbroker.de	www.maxblue.de	www.netbank.de
<b>Telefonnummer</b> z. T. kostenpflichtig	Kostenfreie Hotline: 0800 - 5969 000 Direktnumer: +49 (0) 30 3032 86690	01818 / 1000	01805 - 638300
<b>Sonderaktionen des Anbieters</b>	Kunden werben Kunden – Aktion  Der Werbende erhält 70 € Trading-Guthaben und der Geworbene Neukunde ein Realtime-Kurspaket seiner Wahl, für welches LYNX die Kosten übernimmt		
<b>Handelsplattform</b> Webbasiert, über Software, Applet etc.	1. Webbasierte Lösung 2. Kostenfreie Software „Trader Workstation“ 3. Mobile Applikationen für iPad und Smartphones (iPhone, Android-Smartphones, Blackberry, Nokia)	Webbasiert  plus Mobile Banking für mobile Endgeräte (z.B. HTML-fähiges Handy mit Zugang zum Internet)	Webbasiert

	<b>LYNX Broker</b> Stand 20.06.2012	<b>maxblue</b> Stand 13.06.2011	<b>netbank</b> Stand 13.06.2011
<b>Demoversion/-konto verfügbar?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauerhaftes Demokonto und Videos verfügbar</li> <li>• Technische Unterstützung beim Handeln durch das Fernwartungstool TeamViewer</li> <li>• Kostenlose Webinare/Seminare zum Umgang mit der Tradingssoftware</li> </ul>	Virtuelles Depot verfügbar	Demoversion nein/Musterdepot ja
<b>Angebotene Tradingtools</b> Realtime-Kurstools, Handelssoftware etc.	Diverse Module in der Handelsplattform verfügbar, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Charttrader: Direkt aus dem Chart Orders aufgeben, bearbeiten und löschen.</li> <li>• Booktrader: Direkter Einblick in das Orderbuch, Extrem schnelle Orderaufgabe</li> <li>• Optiontrader: Einfache Darstellung von Optionsketten, Greeks und schneller Handel der entsprechenden Optionen</li> <li>• FX Trader: Die persönlich wichtigsten FX-Paare auf einen Blick, mit nur einem Klick handeln.</li> <li>• Individuelle Buttons und Shortcuts (Tastenkombinationen) sind einstellbar</li> </ul>	U.a. Kostenlose Realtimekurse; Kostenloses virtuelles Depot zum Testen der Anlagestrategie; Direct Trade - Plattform für den außerbörslichen Direkthandel mit 19 Handelspartnern; Fonds-	Börsenkalender/-informationen, Lexikon, Chart-Analyse, Benchmark-Analyse
<b>Mehrere Depotvarianten verfügbar? Welche?</b> z. B. Depots für aktive Trader, Juniordepots, Fondsdepots etc.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Barverrechnungsdepot</li> <li>2. Marginedepot</li> <li>3. Portfoliomarginedepot (ab 100.000,00 €)</li> </ol> Alle Depotvarianten können in folgenden Basiswährungen geführt werden: EUR, USD, CHF, GBP, CAD, HKD, AUD, u.a.	Depot mit Option zusätzlicher Unterdepots, Sparplandepot („Depotspar“)	Ja  netbank Depot, „Fondsdepot“ speziell für Fonds
<b>Handel über EUREX möglich?</b> ggf. Konditionen	Ja (Optionen und Futures, je Kontrakt 2,00 €)	Nur auf Einzelanfrage	Nein
<b>Einlagensicherung</b>  An welchen Einlagensicherungsfonds hat der Anbieter Anschluss?	Alle Kundenkonten werden bei Interactive Brokers UK geführt. Konten sind der britischen Einlagensicherung Financial Services Compensations Scheme (FSCS) angeschlossen. Diese garantiert für Einlagen bis 48.000 britischen Pfund pro Kunde. Die ersten 30.000 Pfund werden dabei zu 100% garantiert und weitere 20.000 Pfund zu 90%. Über die Muttergesellschaft Interactive Broker LLC besteht im US-amerikanischen Einlagensicherungssystem SIPC sowie eine Lloyds-of-London-Versicherung eine Einlagensicherung bis 30 Millionen USD pro Kunde	Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen	Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen
<b>Depotführungs-kosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kostenlose Depotführung</li> <li>• Keine Inaktivitätsgebühren</li> </ul>	Depotführung kostenlos; Unter- bzw. Zweitdepots so wie das Hauptdepot ohne Depotpreis	Kostenlos für netbank Girokunden mit Gehaltseingang oder ab dem 10. Trade pro Kalenderjahr, ansonsten Jahresgebühr 11,90 € pro Depot
<b>Handelszeiten</b> Maßgeblich ist jeweils die längste Handelszeit eines außerbörslichen Partners	Eurex: 8-22 Uhr Xetra: 9-17:30 Uhr (Frankfurt 8-20 Uhr) USA: 15:30-22 Uhr Forex: 23:15-23:00 Uhr  Weitere Börsenplätze weltweit verfügbar	Mo-Fr 7:30-23 Uhr Sa 10-13 Uhr So 17-19 Uhr	Mo-Fr 8-20 Uhr
<b>Anzahl der Emittenten / außerbörslichen Handelspartner, Link zur Übersicht</b>	Auf Kundenanfrage	19 außerbörsliche Handelspartner; Übersicht unter: <a href="http://www.maxblue.de/DirectTrade">http://www.maxblue.de/DirectTrade</a>	Kein Angebot für den außerbörslichen Handel
<b>Gebühren für Limit, Orderänderung und Orderstreichung</b>	Kostenlos für alle Aktien, ETFs, ETCs, ETNs und Devisen	Erteilung einer Limitorder: kostenlos Orderänderung und Orderlöschung: jeweils 4,90 €	Kostenlos
<b>Angaben zum Depotkonto</b>	Depotführung in England – die Abrechnung der Abgeltungssteuer erfolgt durch den Kunden selbst über seine Jahressteuererklärung. Damit stehen die kumulierten Spekulationsgewinne komplett das ganze Jahr über zur Wiederanlage zur Verfügung. Es können je nach Anleger	maxblue Depotkonto, kostenlose Kontoführung; sowohl in Euro als auch in Fremdwährungen (USD, CAD, AUD, SFR, GBP, ZAR, JPY); Einrichtung einer Depotkreditlinie möglich (z.Zt. 4,75% Zinsen p.a.)	Girokonto „giroLoyal“ als Abrechnungskonto

	<b>LYNX Broker</b> Stand 20.06.2012	<b>maxblue</b> Stand 13.06.2011	<b>netbank</b> Stand 13.06.2011
	signifikante Zinseszinsseffekte entstehen. Mehr Informationen zur Abgeltungsteuer unter <a href="http://www.lynxbroker.de/abgeltungsteuer.php">http://www.lynxbroker.de/abgeltungsteuer.php</a> Basiswährung beliebig einstellbar, unter anderem EUR, USD, CAD, HKD, AUD, CHF		
<b>Zinssätze</b> Zinssätze für Depotkonto, sofern nicht anders angegeben	Sehr niedrige Sollverzinsung (z.B. EUR: 2,83%, CHF: 2,51%, USD: 2,67%, Stand 22.06.12) Keine Habenverzinsung	Zzt. 0,10% Zinsen p.a.	Basis-Zins ab 0,01 €: 0,10% p. a. (variabel), zzgl. "Treue-Zins" 1,5% p.a. (variabel) bei monatlichem Gehaltseingang ab 0,01 € auf Girokonto
<b>Angebote Tagesgeldkonten und Zinssätze</b>	Kein Angebot	Nein, Angebotsfokus sind Wertpapiere.	netbank Tagesgeldkonto, kostenlose Nutzung, 1,25 % p.a. (variabel) ab 0,01 €
<b>Handelbare Produkte</b>	Weltweit an mehr als 90 Börsen: Aktien, ETFs, ETCs, Futures, Optionen, Optionsscheine, Forex, Zertifikate und CFDs	Alle an den Börsen handelbaren Wertpapiere wie Aktien, Fonds, ETFs, ETCs, Zertifikate, Optionsscheine, Anleihen	Alle an deutschen und an den jeweiligen ausländischen Börsenplätzen handelbaren: Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Genussscheine, Daueremissionen des Bundes, Investmentfonds, ETF
<b>Parkethandels-/ Xetragebühr</b> Nur brokerseitige Gebühren	LYNX nimmt keine zusätzlichen Parkett- oder Xetragebühren, die über den regulären Gebühren der Handelsplätze liegen	Außerbörslicher Handel kostenlos, Xetra (Inland) 1,50 €, Parkettbörsen Inland 3,00 €	netbank nimmt keine zusätzlichen Parkett- oder Xetragebühren, die über den regulären Gebühren der Handelsplätze liegen
<b>Orderkosten/-provisionen</b> Teilweise zzgl. Fremdkosten, die hier nicht zwingend aufgeführt sein müssen	Börsen in €-Ländern wie Deutschland, Österreich, Niederlande, Frankreich, Italien, Spanien, Belgien Aktien/ETFs: 0,14% des Transaktionsvolumens (Minimum 6 €, Ausnahme Stuttgarter Börse: 10€) Optionen/Futures: 2,00 € je Kontrakt  Börsen in USA Aktien/ETFs: Bis 2.000 Aktien: USD 0,01 pro Aktie Ab 2001 Aktien: USD 0,005 pro Aktie (Minimum \$ 5) Optionen: \$ 3.50; Futures: \$ 4  Devisen: 0,4 Basispunkte (1 Basispunkt = 0,0001) multipliziert mit dem Transaktionswert - es gilt ein Minimum von 4 USD  Weitere Börsen/Details siehe: <a href="http://www.lynxbroker.de/pdf/LYNX_Tarife.pdf">http://www.lynxbroker.de/pdf/LYNX_Tarife.pdf</a>	Provision 0,25% vom Kurswert, min. 7,90 €, max. 39,90 € + Börsenplatzentgelt (siehe oben)	Pauschalpreis: Innland 10,00 € zzgl. fremder Spesen Ausland 30,00 € zzgl. fremder Spesen
<b>Aufpreis Telefonorder</b>	Kein Aufpreis	9,90 €	5,00 €
<b>Kosten für Teilausführungen</b>	Taggleiche Teilausführungen sind kostenfrei	Bei Teilausführungen wird die Provision auf Grundlage des addierten Kurswertes der Teilausführungen eines Ausführungstages berechnet; Bei gleichzeitigen Teilausführungen fallen keine Mehrkosten an. Bei Teilausführungen über verschiedene Tage wird pro Tag eine Order berechnet.	Taggleiche Teilausführungen sind kostenlos.
<b>Leerverkäufe möglich?</b>	Ja, auf Aktien, ETFs, Forex, Futures, Optionen, CFDs	Nein	Nein
<b>Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag? / Sonderangebote bei Fondssparplänen?</b>	Nein	Alle angebotenen, besparbaren Fonds mit 50% Ausgabeaufschlag und zzgl. aktuell 3 Top-Fonds ohne Ausgabeaufschlag Das Angebot von ETF-Sparplänen wurde Anfang 2010 auf 100 ETFs und seit kurzem zusätzlich auf 10 Exchange Traded Commodities (ETC) ausgebaut. NEU: Seit Oktober 2010 können maxblue-Kunden alle angebotenen 78 db x-tracker ETFs und zehn db ETCs im maxblue Wertpapier-Sparplan komplett ohne Transaktionskosten ansparen. Dieses Angebot gilt auch für bereits bestehende Sparpläne.	Ja, ohne Ausgabeaufschlag Ja, 50% auf Ausgabeaufschlag
<b>Welche Innovationen sind in den nächsten sechs Monaten geplant?</b>	Weitere Handelsmöglichkeiten	Einführung Video-Unterstützung bei online Eröffnung eines maxblue Depots; Einführung einer neuen Handelsmöglichkeit	

	<b>OnVista Bank</b> Stand 13.06.2011	<b>Postbank</b> Stand 13.06.2011	<b>Sparkassen Broker</b> Stand 20.06.2012
<b>Internetadresse</b>	www.onvista-bank.de	www.postbank.de	www.sbroker.de
<b>Telefonnummer</b> z. T. kostenpflichtig	Für Interessenten: 069 - 7107-500 Für Kunden: 069 - 7107-530	01803 - 040500	Für Interessenten: 0800 - 208 09 00; Für Kunden: 01803 - 208090 (9 Cent/Min. aus dem Festnetz; Mobilfunkpreis maximal 42 Cent/Min.)
<b>Sonderaktionen des Anbieters</b> Nur Aktien, die nach dem 20.06.2011 noch gelten  Angebote, die nicht unmittelbar für Wertpapiergeschäfte relevant sind, sind nicht aufgeführt	Laufend attraktive FreeBuy- oder FreeTrade-Aktien mit ausgewählten Emittenten. Voraussichtlich im Juni und Juli alle Produkte der Commerzbank im außerbörslichen Limit Handel FreeBuy ab 1.000,00 € Ordervolumen.	Wertpapierspezifische RSS-Feeds mit near-time-Nachrichten  Kostenloser täglicher Morning-Newsletter mit Einschätzungen der Postbank Experten zu den Aktien-, Zins- und Devisenmärkten  Sentiment-Analyse von Postbank Financial Markets  Täglicher Podcast „Märkte am Morgen“ (wird bis spätestens 9 Uhr bereitgestellt)	Alle Aktien unter: <a href="http://www.sbroker.de/45.0.html">http://www.sbroker.de/45.0.html</a>  100,00 € Startguthaben und bis zu 250,00 € bei Depotwechsel Neukunden, die jetzt ein Depot beim Sparkassen Broker eröffnen, erhalten 100,00 € Startguthaben. Wenn die Kunden innerhalb der ersten drei Monate nach Depotöffnung Wertpapiere zum Sparkassen Broker übertragen, erhalten sie außerdem 0,5 % des Wertes ebenfalls als Orderguthaben (bis zu 250,00 €).  No Fee Aktion mit der UBS Bis zum 29.06.2012 können Kunden alle Turbo- und klassische Optionsscheine auf Aktien und Aktienindizes der UBS im Direkthandel ohne Orderprovision kaufen und verkaufen. Dies gilt für Orders ab einem Ordervolumen von 1.000,00 €. Bei telefonisch erteilten Orders zzgl. Telefonpauschale, ggf. zzgl. fremder Spesen.  Fünf neue FondsSterne dauerhaft ohne Ausgabeaufschlag Ab sofort hat der S Broker seine FondsSterne um fünf weitere Fonds erweitert: drei vermögensverwaltende Mischfonds und zwei Dachfonds. Alle fünf Fonds sind mit 5 Sternen der Rating-Agentur MorningStar ausgezeichnet. Für Einmalanlagen sowie für Sparplaninvestitionen gilt ein Ausgabeaufschlag von 0 % dauerhaft.  32 ETF-Sparpläne von ETFlab und Comstage ohne Orderentgelt Beim Sparkassen Broker werden bis auf Weiteres 32 ETF-Sparpläne von ETFlab und Comstage mit einer Sparplanrate von bis zu 200 EUR ohne Orderentgelt ausgeführt. Das Angebot beinhaltet zahlreiche Sparpläne zu verschiedenen Schwerpunkten.  Sparen beim Kauf von ETFlab Produkten Vom 01.02. bis zum 29.06.2012 zahlen Kunden bei allen Käufen von ETFlab Produkten nur 4,95 EUR Orderentgelt. Sie sparen bei allen Käufen ab 1.000,00 € Ordervolumen an inländischen Börsen während der Aktion. Bei telefonisch erteilten Orders zzgl. Telefonpauschale.  Free-Buy Aktion mit der Commerzbank Bis 30.06.2012 übernimmt die Commerzbank für alle Käufe von Discount- und Bonuszertifikaten sowie Aktienanleihen der Commerzbank ab einem Ordervolumen von 1.000,00 € im Direkthandel das Orderentgelt. Dies gilt auch für Handelsplatz „Commerzbank Limit“. Bei telefonisch erteilten Orders zzgl. Telefonpauschale.

	<b>OnVista Bank</b> Stand 13.06.2011	<b>Postbank</b> Stand 13.06.2011	<b>Sparkassen Broker</b> Stand 20.06.2012
<b>Handelsplattform</b> Webbasiert, über Software, Applet etc.	Web-Trading oder über Handelssoftware GTS®: GTS®-Basis kostenfrei, GTS®-Basis Plus (für 29,90,00 € inkl. ausgewählten Realtimekursen), GTS®-Premium Kostenpflichtig. Realtime-Kursin- formationen in Streaming-Qualität für deutsche Kassamärkte (sofern diese über die OnVista Bank handelbar sind), die Terminbörse Eurex sowie für den Handel USA können zusätzlich und kostenpflichtig erworben werden.  Zusätzlich direkte webbasierte Handelsmöglich- keiten in den Portalen onVista.de, Finanzen100. de, Ariva.de, Börse Stuttgart oder Scoach mög- lich.  Alternativ Telefonhandel börsentäglich bis 22h durch erfahrene Xetra- und Eurex-Händler	Webbasiert für Onlinebrokerage  Webbasiert für Mobile Brokerage	Webbasiert
<b>Demoversion/-konto verfügbar?</b>	Ja, kostenlose Demoversion GTS®-Premium für 14 Tage	Nein	Ja, kostenloses Übungsdepot
<b>Angebotene Tradingtools</b> Realtime-Kurstools, Handelssoftware etc.	Handelssoftware GTS® (siehe oben), Neukun- den erhalten einmalig kostenlos ein Guthaben von 1.000 börslichen Realtime-Kursabfragen;  Verzahnung mit OnVista.de, d.h. es stehen alle Tools von OnVista.de zur Verfügung mit direkter webbasierter Handelsmöglichkeit	eChartAnalyser; nur für Kunden: Depotoptimierung	Märkte: Indizes & Kurlisten, Detailkurssuche, Nachrichten & Ad hoc, Newsletter, Börseka- lender, Konjunkturdaten & Märkte, Devisen & Rohstoffe  Analysen: Analystenempfehlungen, Technische Analyse, Chartanalysepool, Profi-Trading, Einzel- produktanalysen, Aktienmonitor, Audio-Börse  Die Handelsplattform MarktInvestor pro kombi- niert eine professionelle und schnelle Handels- software mit einem umfangreichen Paket an Kurs- und Marktinformationen in Echtzeit: - Realtime-Push-Kurse - Markttiefe - Arbitrageliste - integrierte Chartanalyse - Times and Sales - Drag and Drop - Profiorderfunktionen: Ordervorlagen, Direktorder, Gegenorders - individuelle Konfigurierbarkeit
<b>Mehrere Depot- varianten verfügbar?</b>	Nein	Ja	Ja
<b>Welche?</b> z. B. Depots für aktive Trader, Juniordepots, Fondsdepots etc.		Minderjährigen, VL-Depot	Depot, „StartDepot“ für junge Kunden, Zusatz- depot, StartDepot, „InvestmentClubDepot“ für Investmentclubs, Minderjährigendepot
<b>Handel über EUREX möglich?</b> ggf. Konditionen	Ja, mit Handelssoftware GTS® (Preise siehe Preisverzeichnis unter <a href="http://www.onvista-bank.de/media/preisliste.pdf">http://www.onvista-bank.de/media/preisliste.pdf</a> ).	Nein	Nein
<b>Einlagensicherung</b>  An welchen Einla- gensicherungsfonds hat der Anbieter Anschluss?	Die OnVista Bank ist freiwilliges Mitglied im Ein- lagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. Ihre Einlagen sind gegen einen Ausfall der Bank abgesichert - aktuell bis zu einer Summe von 3,89 Mio. € pro Kunde. Nähere Angaben zum Einlagensicherungsfonds sind auf der Seite des Bundesverbandes deutscher Ban- ken unter <a href="http://www.bdb.de">www.bdb.de</a> verfügbar.	Bank ist der gesetzlichen Entschädigungseinrich- tung des Bundesverbandes deutscher Banken und zusätzlich dem Einlagensicherungsfonds angeschlossen	Institutssicherung der Sparkassen-Finanzgruppe

	<b>OnVista Bank</b> Stand 13.06.2011	<b>Postbank</b> Stand 13.06.2011	<b>Sparkassen Broker</b> Stand 20.06.2012
<b>Depotführungs-kosten</b>	Depotführung kostenlos (im ersten Jahr, danach ab einer Transaktion (inkl. Sparplan) im Monat weiterhin kostenlos; ansonsten Inaktivitätspauschale in Höhe von 3,99 €/Monat)	Depotverwaltung 2,46 €/Quartal (ab durchschnittlichem Depotvolumen von 50.000,00 € frei)	Kostenlose Depotführung ab einer Wertpapiertransaktion im Quartal (inkl. Sparplänen) oder ab einem Vermögensbestand von mind. 10.000 € am Quartalsende, ansonsten 2,50 € p.M. inkl. MwSt. Belastetes Depotentgelt wird als Ordergut-haben für das Folgequartal eingestellt und bei der nächsten Transaktion verrechnet.
<b>Handelszeiten</b> Maßgeblich ist jeweils die längste Handelszeit eines außerbörslichen Partners	Mo-Fr 7:30-23 Uhr	Börsenzeiten allgemein: Mo-Fr 8-22 Uhr Handelszeiten außerbörslich: Aktien: Mo-Fr 9:05 bis 17:30 Uhr; Renten Mo-Fr 8:30 bis 19 Uhr	Mo - Fr 8-23 Uhr Sa 10-13 Uhr So 17-19 Uhr
<b>Anzahl der Emittenten / außerbörslichen Handelspartner, Link zur Übersicht</b>	aktuell 23 außerbörsliche Handelspartner; Übersicht unter:  <a href="http://www.onvista-bank.de/de/service/handelszeiten/handelszeiten.html">http://www.onvista-bank.de/de/service/handelszeiten/handelszeiten.html</a>	Direktgeschäft (Handelspartner Deutsche Postbank AG)	25 Direkthandelspartner:  <a href="http://www.sbroker.de/1270.0.html">www.sbroker.de/1270.0.html</a>
<b>Gebühren für Limit, Orderänderung und Orderstreichung</b>	Online kostenlos: Limit setzen, Aufträge ändern oder streichen	Limit setzen frei; Limit bei Nichtausführung 2,50 € (inländische Börsenplätze), 4,50 € (ausländische Börsenplätze); für Orderänderung/-streichung gelten jeweils die selben Preise	Limiterteilung, Orderänderung bei Sparplänen und Orderlöschung kostenfrei
<b>Angaben zum Depotkonto</b>	Depot-Verrechnungskonto in €, kostenlose Kontoführung	Anlagekonto, Kontoführung pro Quartal 2,25 € (ab durchschnittlichem Depotvolumen von 50.000,00 € frei)	Verrechnungskonto, kostenlose Kontoführung
<b>Zinssätze</b>	Statt Zinsen werden bei der OnVista Bank je nach monatlichem Durchschnittsguthaben bis zu 30 FreeBuys (=Freikäufe) pro Monat gutgeschrieben	Bis 5.000,00 € , 0,00% Ab 5.000,01 € , 0,50%	0,00%
<b>Angebotene Tagesgeldkonten und Zinssätze</b>	Kein Angebot	1,10%	0,00%  KontoPlus: 1,35 % p.a. (variabel, Stand: Juni 2012) (Die Verzinsung des Guthabens erfolgt bis maximal 500.000 € pro Kunde.)
<b>Handelbare Produkte</b>	Alle an deutschen Börsen gehandelten in- und ausländischen Wertpapiere sowie Renten, Fonds und ETFs. Futures & Optionen an der Eurex, Aktien, Optionsscheine, Zertifikate, Fonds und SFDs im außerbörslichen Handel sowie alle an den ausländischen Börsen NYSE, NASDAQ, Nasdaq OTC und AMEX gehandelten Wertpapiere	Alle an deutschen Börsen gehandelten in- und ausländischen Aktien, Optionsscheine, Renten, diverse Fonds sowie alle an den ausländischen Börsen NYSE, NASDAQ, London, Brüssel, Paris, Luxemburg gehandelten Wertpapiere	Alle an deutschen Börsenplätzen handelbaren Aktien, ETFs, ETCs an deutschen Börsen sowie außerbörslich, ausländische Wertpapiere an 29 Auslandsbörsen, Neuemissionen (S-Finanzgruppe und renommierte Emissionshäuser), nahezu alle Fonds mit Vertriebszulassung in Deutschland (davon über 5.500 Fonds renommierter Fondsgesellschaften mit bis zu 100% Discount auf den Ausgabeaufschlag), Auswahl aus über 300 Fonds-, ETC und ETF-Sparplänen, Deutsche und ausländische Staatsanleihen, Anleihen deutscher und internationaler Unternehmen, alle börsennotierten Optionsscheine, alle börsennotierten Zertifikate auf Aktien/Indizes, Straight Forward Dealings (SFDs), Contract for Difference (CFDs)
<b>Parkethandels-/ Xetragebühr</b> Nur brokerseitige Gebühren	Außerbörslicher Handel kostenlos; Parkethandel: ab 0,58 €; Genauere Aufstellung unter <a href="http://www.onvista-bank.de/media/pdfs/prospekte/Aufstellung_Boersengebuehren_Fremdspesen_OnVista_Bank.pdf">http://www.onvista-bank.de/media/pdfs/prospekte/Aufstellung_Boersengebuehren_Fremdspesen_OnVista_Bank.pdf</a>	Parkethandelsgebühren ab 0,71 € / Xetra ab 1,14 €	Inlandsbörsen 0,95 €, Direkthandel kein Handelsplatzentgelt, Ausland 12,95 €

	<b>OnVista Bank</b> Stand 13.06.2011	<b>Postbank</b> Stand 13.06.2011	<b>Sparkassen Broker</b> Stand 20.06.2012
<b>Orderkosten/-provisionen</b> Teilweise zzgl. Fremdkosten, die hier nicht zwingend aufgeführt sein müssen	Wertpapierhandel in Deutschland: Xetra, OTC / Außerbörslich, Parketthandel:  0 € bei vorhandenen FreeBuys, ansonsten 5,99 € + 0,23% des Ordervolumens, max. 39,00 €  Nyse/Nasdaq (Trades pro Monat) 1-10 Trades 0,22%* min. 13,70 USD max. 107,00 USD 11-100 Trades 0,19% min. 13,70 USD max. 87,00 USD 101-250 Trades 0,15% min. 12,90 USD max. 67,00 USD ab 251 Trades 0,08% min. 12,90 USD max. 47,00 USD  Amex bis 2.500 Aktien 19,70 USD jede weitere Aktie kostet 0,015 USD  US-Handel zzgl. pauschaler Börsengebühr von 5 USD  Eurex Futures ab 10,00 € pro Kontrakt Optionen ab 1, 50 € pro Kontrakt	Inlandsbörsen: bis 1.200,00 € Ordervolumen: 7,95 € bis 2.600,00 €: 9,95 € bis 5.200,00 €: 14,95 € ab 5.200,00 €: 19,95 €  Auslandsbörsen: bis 1.200,00 € Ordervolumen: 33,00 € bis 2.600,00 €: 36,00 € bis 5.200,00 €: 39,00 € ab 5.200,00 €: 45,00 €	Orderprovision: 4,95 € + 0,25 % vom Orderwert (Minimum-/Maximumprovision: 9,95 € / 49,95 €), Rabattprogramm von bis zu 80% für Vieltrader
<b>Aufpreis für Telefonorder</b>	10,00 € Limitänderung und Auftragsstornierung jeweils 5,00 €	Transaktionspreis Internet plus 3,00 €	9,95 €
<b>Kosten für Teilausführungen</b>	0,00 € bei Einsatz von verfügbaren FreeBuys, gemäß Gebührenstaffel ab 5,99 € pro Teilausführung; zur Minimierung von Teilausführungen wird Xetra Best angeboten.	Transaktionskosten werden je Teilausführung berechnet	In Falle von Teilausführungen werden die Transaktionsentgelte je Teilausführung berechnet. Im Fall von Teilausführungen in Xetra, dem Börsenplatz Frankfurt oder bei Auslandsbörsen werden Aufträge zusammengeführt und als summierter Auftrag abgerechnet, unter der Voraussetzung, dass sie zum gleichen Kurs und für den gleichen Abrechnungstag ausgeführt werden.
<b>Leerverkäufe möglich?</b>	Nein	Nein	Nein
<b>Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag? / Sonderangebote bei Fondssparplänen?</b>	78 Sparpläne insgesamt, davon 3 mit 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag	Nein	FondsSterne und ausgewählte Fonds dauerhaft ohne Ausgabeaufschlag. Ab sofort hat der S Broker seine FondsSterne um fünf weitere Fonds erweitert: drei vermögensverwaltende Mischfonds und zwei Dachfonds. Alle fünf Fonds sind mit 5 Sternen der Rating-Agentur MorningStar ausgezeichnet. Für Einmalanlagen sowie für Sparplaninvestitionen gilt ein Ausgabeaufschlag von 0 % dauerhaft.
<b>Welche Innovationen sind in den nächsten sechs Monaten geplant?</b>	OTC-Limithandel Neues, innovatives Fondsangebot		

	<b>Targobank</b> Stand 13.06.2011	<b>ViTrade</b> Stand 13.06.2011	<b>ING DiBa</b> Stand 20.06.2012
<b>Internetadresse</b>	www.targobank.de	www.vitrade.de	www.ing-diba.de
<b>Telefonnummer</b> z. T. kostenpflichtig	01803 - 322111 Festnetzpreis 0,09 EUR/Min., max. 0,42 EUR/Min. aus Mobilfunknetzen	0800 - 333 20 01 (kostenfrei) Hinweis: Interessenten aus dem Ausland wählen +49-30-233 666 33 (kostenpflichtig)	069 / 50 50 90 70
<b>Sonderaktionen des Anbieters</b> Nur Aktionen, die nach dem 20.06.2011 noch gelten  Angebote, die nicht unmittelbar für Wertpapiergeschäfte relevant sind, sind nicht aufgeführt	Freundschaftswerbung  Regelmäßige Freetrade Aktionen  Sparpläne für ca. 2400 Investmentfonds mit bis zu 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag	Individuelle Angebote für sehr aktive Trader	1. Depotöffnung bis 14.08.12 Wahl zwischen 20,00 € Gutschrift oder 20 Free Trades (provisionsfreie Orders)  2. Gebührenfreier Handel - Hebelprodukte und andere Derivate für 0,00 € handeln! Mehr unter <a href="http://www.ing-diba.de/handeln">www.ing-diba.de/handeln</a>  (am 30.06. auslaufende Aktionen werden am 01.07 ersetzt)
<b>Handelsplattform</b> Webbasiert, über Software, Applet etc.	Webbasiert	Diverse Handelstools/-plattformen mit unterschiedlichem Funktionsumfang verfügbar: HTX (DayTrader), Webseite, ViTrade Mobile für Smartphones und iPhones (eigene App), CFD Handelstool, FX Handelstool	Webbasiert
<b>Demoversion/-konto verfügbar?</b>	Ja ( <a href="https://www.targobank.de/de/service/pop-up_demo_version.html">https://www.targobank.de/de/service/pop-up_demo_version.html</a> )  Zusätzlich ist ein Virtuelles Depot DEMO verfügbar. Mehr Infos unter: <a href="https://www.targobank.de/de/idms_vitrine.html?ciwi=CIWI0208">https://www.targobank.de/de/idms_vitrine.html?ciwi=CIWI0208</a>	HTX Demokonto, CFD Demokonto, FX Demokonto (jeweils für 14 Tage verfügbar), Webseiten Demokonto (zeitlich unbegrenzt)	Nein, aber Guided Tour <a href="https://www.ing-diba.de/kundenservice/banking-und-brokerage/guided-tour/">https://www.ing-diba.de/kundenservice/banking-und-brokerage/guided-tour/</a>
<b>Angebote Tradingtools</b> Realtime-Kurstools, Handelssoftware etc.	Diverse Investment Tools: z.B. Realtimekursversorgung, Tools zur Chart-, Fonds-, und Optionscheinanalyse, Anbindung an Börsensoftware TAI-PAN Realtime, Tradersoftware PrimeTerminal mit Order Funktion durch direkte Verbindung mit der TARGOBANK Handelsplattform (Preise einsehbar auf <a href="https://www.targobank.de/de/idms_vitrine.html?ciwi=CIWI0208">https://www.targobank.de/de/idms_vitrine.html?ciwi=CIWI0208</a> )	Siehe Handelsplattform  Funktionsumfang einsehbar unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/plattformen.html">http://www.vitrade.de/de/handel/plattformen.html</a>  Preise einsehbar unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen.html</a>	Realtime Pushkurse kostenlos; Charttools; Smart Stops in Kooperation mit der Börse München
<b>Mehrere Depotvarianten verfügbar?</b>  <b>Welche?</b> z. B. Depots für aktive Trader, Juniordepots, Fondsdepots etc.	Nein  TARGOBANK Depot	Ja, abhängig von den gewünschten Anlageprodukten - vgl. dazu Angaben unter Handelsplattform	Depot und Junior Depot
<b>Handel über EUREX möglich?</b> ggf. Konditionen	Nein	Ja mit „HTX“, über die Webseite, mittels ViTrade Mobile Preise einsehbar unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html</a>	Nein
<b>Einlagensicherung</b>  An welchen Einlagensicherungsfonds hat der Anbieter Anschluss?	Als deutsche Bank unterliegt die TARGOBANK AG & Co. KGaA dem Verfahren für die Sicherung von Einlagen in Deutschland. Sie gehört zudem dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken (BdB) an. Weitere Infos dazu unter: <a href="https://www.targobank.de/de/service/sicherheit.html">https://www.targobank.de/de/service/sicherheit.html</a>	biw AG (kontoführendes Institut) ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken angeschlossen	1. Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH (EdB) (bis 100.000,00 €)  2. Zusätzlich ist die ING-DiBa AG dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen. Die Höhe der Einlagensicherung richtet sich nach dem Eigenkapital der jeweiligen Bank. Aufgrund der Eigenkapitalausstattung der ING-DiBa sind über diesen Fonds die Einlagen jedes einzelnen Kunden bis zu 1,35 Milliarden Euro pro Kunde abgesichert.

	<b>Targobank</b> Stand 13.06.2011	<b>ViTrade</b> Stand 13.06.2011	<b>ING DiBa</b> Stand 20.06.2012
<b>Depotführungs-kosten</b>	Kostenlos	Kostenlos	Kostenlos
<b>Handelszeiten</b> Maßgeblich ist jeweils die längste Handelszeit eines außerbörslichen Partners	Mo-Fr 8-22 Uhr	Mo-Fr 8-23 Uhr	8-22 Uhr
<b>Anzahl der Emittenten / außerbörslichen Handelspartner, Link zur Übersicht</b>	14 außerbörsliche Handelspartner. Weitere Infos unter: <a href="https://www.targobank.de/de/vermoegen/handelsmoeglichkeiten-echtzeithandel.html">https://www.targobank.de/de/vermoegen/handelsmoeglichkeiten-echtzeithandel.html</a>	24 außerbörsliche Handelspartner, Übersicht unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/ausserboer-sliche-handelspartner.html">http://www.vitrade.de/de/handel/ausserboer-sliche-handelspartner.html</a>	über 20 Handelspartner
<b>Gebühren für Limit, Orderänderung und Orderstreichung</b>	Keine Limitgebühren. Kostenlose Orderstreichungen.	Limitorder, Order-, Limitänderungen / Orderstreichungen - alle kostenfrei	Vormerkung, Änderung, Streichung eines Limits ist kostenlos
<b>Angaben zum Depotkonto</b>	Das TARGOBANK Best-Konto mit kostenloser Online-Sicherheits-Garantie dient als Verrechnungskonto. Das Best-Konto ist ab einem kontinuierlichen Guthaben von 2.500,- EUR bei der TARGOBANK kostenlos. Weitere Infos unter: <a href="https://www.targobank.de/de/konto-karten/girokonto-best.html">https://www.targobank.de/de/konto-karten/girokonto-best.html</a>	Cashkonto als Verrechnungs- und Tagesgeldkonto neben dem Depotkonto, Konto-/Depotführung in € kostenfrei	Das Depotverrechnungskonto ist das Tagesgeldkonto (Extra-Konto). Es sind keine separaten Umbuchungen nötig!
<b>Zinssätze</b> Zinssätze für Depotkonto, sofern nicht anders angegeben	Keine Guthabenverzinsung. Geld kann verzinst auf einem Tagesgeld-Konto geparkt werden.	Tagesgeldkonto: 0,25% p.a. ab 0,01 €	Neukundenzins (6 Monate) 2,25%; Basiszins 1,50%
<b>Angebote Tagesgeldkonten und Zinssätze</b>	Tagesgeld-Konto: 1,20% unter 50.000,00 € bzw. 0,5% ab 50.000,00 € p.a. (variabler Zinssatz, Stand 19.05.11) Neukunden erhalten für Einlagen bis 50.000,00 € für die ersten sechs Monate garantierte 2,30% p.a..  Weitere Infos unter: <a href="https://www.targobank.de/de/sparen-geldanlage/tagesgeld.html">https://www.targobank.de/de/sparen-geldanlage/tagesgeld.html</a>	Tagesgeldkonto: 0,25% p.a. ab 0,01 € - aktuelle Zinssätze einsehbar unter <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/zinsen-und-kontofuehrung.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/zinsen-und-kontofuehrung.html</a>	Extra-Konto
<b>Handelbare Produkte</b>	Alle an deutschen Börsen handelbaren Wertpapiere: - Aktien - verzinsliche Wertpapiere - ETF - Hebelpapiere - Anlagezertifikate  Handel von ca. 2400 Fonds über die Kapitalanlagegesellschaften	Aktien (weltweit), Optionsscheine, Zertifikate, Fonds, ETFs, ETCs, Anleihen, Genussscheine, CFDs (weltweit), Futures (Eurex), FOREX/Währungen	alle an deutschen Börsen handelbaren Wertpapiere (- z.B. Aktien / Zertifikate / Anleihen / ETFs / Fonds / Optionsscheine)
<b>Parkethandels-/ Xetragebühr</b> Nur brokerseitige Gebühren	Brokerseitig wird kein separates Entgelt zusätzlich zur Orderprovision erhoben.  TARGOBANK stellt zusätzlich zur Orderprovision die bei einer Auftragsausführung anfallenden fremden Börsenkosten (Transaktionsentgelt/ Handelsentgelt/ Courtage) und fremde Spesen in Rechnung.	Siehe Orderkosten/-provisionen	Handelsplatzgebühr: - Direkthandel, Euwax, Scoach: kostenlos - Xetra: 1,25 € - Parkettbörsen: 2,50 €

	<b>Targobank</b> Stand 13.06.2011	<b>ViTrade</b> Stand 13.06.2011	<b>ING DiBa</b> Stand 20.06.2012
<b>Orderkosten/-provisionen</b> Teilweise zzgl. Fremdkosten, die hier nicht zwingend aufgeführt sein müssen	<p>Internet und Telefon über den Sprachcomputer: 0,25% vom Ordervolumen, mind. 8,90 € und max. 34,90 € <sup>(1)</sup></p> <p>Telefon über Mitarbeiter des Wertpapierservice 0,30 % vom Ordervolumen mind. 29,99 € <sup>(1)</sup></p> <p>Filiale 0,40 % vom Ordervolumen - mind. 29,99 € <sup>(1)</sup></p> <p><sup>(1)</sup> Zusätzlich zur Orderprovision wird die TARGOBANK alle bei einer Auftragsausführung anfallenden fremden Kosten (Transaktionsentgelt/Handelsentgelt der Börse und Courtage) und fremde Spesen in Rechnung stellen.</p>	<p>Handel Webseite:</p> <p>Deutschland: Minimumgebühr 9,95 €, max. 50,00 € zzgl. Marklercourtage oder Transaktionsentgelt + Abwicklungsgebühr 0,59 € (GS-verwahrte Wepa) bzw. 2,08 € (AKV-verwahrte Wepa) Provisionsatz: 0,15% vom Kurswert</p> <p>Außerbörslich: Minimumgebühr ab 6,90 €, max. 25,00 € Provisionsatz 0,15% vom Kurswert</p> <p>USA (Buy and Hold): Minimumgebühr 9,95 €, max. 50,00 € Provisionsatz 0,15% vom Kurswert</p> <p>Internationaler Handel (Buy and Hold): Minimumgebühr ab 30,00 € Provisionsatz 0,15% vom Kurswert</p> <p>weitere Preise einsehbar unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html</a></p> <p>Handel mit HTX:</p> <p>Minimumgebühr Xetra ab 5,95 €, Parkettbörsen 9,00 €, max. 40,00 € zzgl. Marklercourtage oder Transaktionsentgelt + Abwicklungsgebühr 0,59 € (GS-verwahrte Wepa) bzw. 2,08 € (AKV-verwahrte Wepa) Provisionsatz 0,09% vom Kurswert</p> <p>Außerbörslich: Minimumgebühr ab 6,90 €, max. 25,00 € Provisionsatz 0,09% vom Kurswert</p> <p>weitere Preise einsehbar unter: <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen/handel.html</a></p> <p>Für Handel mit CFDs, FOREX, Futures gesonderte Preise – siehe vollständige Übersicht unter <a href="http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen.html">http://www.vitrade.de/de/handel/konditionen.html</a></p>	0,25% vom Kurswert (mind. 9,90€ / max. 49,90) zzgl. Handelsplatzgebühr und Fremdkosten (Courtage, etc.)
<b>Aufpreis für Telefonorder</b>	<p>Kein Aufschlag auf Internetkonditionen bei Nutzung des Sprachcomputers.</p> <p>Telefonisch über einen Mitarbeiter des Wertpapierservice: 0,30% vom Ordervolumen, mind. 29,99 € <sup>(1)</sup></p> <p><sup>(1)</sup> Zusätzlich zur Orderprovision wird die TARGOBANK alle bei einer Auftragsausführung anfallenden fremden Kosten (Transaktionsentgelt der Börse und Courtage) und Auslagen in Rechnung stellen.</p>	14,95 €	Keine zusätzl. Gebühr, aber 0,25% vom Kurswert (mind. 19,90€ / max. 49,90€)

	<b>Targobank</b> Stand 13.06.2011	<b>ViTrade</b> Stand 13.06.2011	<b>ING DiBa</b> Stand 20.06.2012
<b>Kosten für Teilausführungen</b>	Orderprovision pro Teilausführung. Bei Teilausführungen am gleichen Tag zum gleichen Kurs wird die Orderprovision bei der ersten Ausführung voll in Rechnung gestellt. Bei weiteren Ausführungen entfällt bei Online Order die Orderprovision, bei Order über Mitarbeiter (Telefon oder Filiale) entfällt der Mindestbetrag der Orderprovision.	Genannte Orderpreise beinhalten alle taggleichen Teilausführungen, auch wenn Order nach erfolgter Teilausführung geändert wird	Ja, 1 TA* mit Mindestgebühr, dann jede weitere TA* 0,25% vom Kurswert (alle TA's* zusammen max 49,90€)
<b>Leerverkäufe möglich?</b>	Nein	Intraday- und Overnight-Shortselling mit allen Handelstools möglich (inkl. Webseite)	Nein
<b>Fondssparpläne ohne Ausgabeaufschlag?/ Sonderangebote bei Fondssparplänen?</b>	Ca. 2.400 Fondssparpläne mit bis zu 50 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag	Bis zu 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag (abhängig vom gewählten Fonds)	39 Fondssparpläne mit 100% Rabatt auf den AA; über 4500 Fonds mit rabattierten AA
<b>Welche Innovationen sind in den nächsten sechs Monaten geplant?</b>	Anschluss weiterer außerbörslicher Handelspartner im Echtzeithandel der TARGOBANK	HTX: weitere internationale Börsen, Implementierung News und neues Chart-Tool, Implementierung des Buy and Hold Handels  Einführung „ViTrader“ (Handelstool für erfahrene Anleger)	Auslandshandel (USA), Kunden werben Kunden Programm (Depot); zusätzliche Flat-Fee Aktionen; Neugestaltung/Überarbeitung der Homepage

Anzeige

# Ganz schön ausgefuxxt:



# Das neue Finanzportal für schlaue Füchse

- Alle Infos zu Anlageklassen und Produkten per **Drag-and-Drop**
- **Gewinnschätzungen** & umfassende Währungs- und Zinsdaten
- Tools für die **fundamentale & charttechnische Analyse**
- **Chartgalerien** & Kennzahlen-Monitore

[www.boersenfuxx.de](http://www.boersenfuxx.de)



## Herausgeber:

BörseGo AG  
Balanstrasse 73  
Haus 11/3.0G  
81541 München

Telefon: +49 89 767369-0

Fax: +49 89 767369-290

E-Mail: kundenservice@boerse-go.de

Internet: www.boerse-go.ag

Aktiengesellschaft mit Sitz in München

Registergericht: Amtsgericht München

Register-Nr: HRB 169607

Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG:

DE207240211

## Chefredaktion:

Helge Rehbein

## Redaktion:

Michael Hinterleitner, Daniel Kühn, Nico Popp

## Vorstand:

Robert Abend, Christian Ehmig, Thomas Waibel, Harald Weygand

## Aufsichtsratsvorsitzender:

Theodor Petersen

Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und nicht zur weiteren Vervielfältigung bzw. Verbreitung frei. Ohne vorherige schriftliche Einwilligung der Herausgeber nicht zulässig ist ferner die nachträgliche Veränderung bzw. Bearbeitung der Dokumente oder deren kommerzielle Weiterverwertung. Bei Zitaten ist in angemessenem Umfang auf die jeweilige Quelle zu verweisen. Sämtliche herausgegebenen Publikationen werden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Herausgeber bzw. der Redaktion keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen gegeben werden. Die Ausführungen im Rahmen der herausgegebenen Publikationen sowie sämtliche Inhalte der Website stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Eine Haftung für eventuelle Vermögensschäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen im Rahmen der herausgegebenen Publikationen oder der Website aufgetreten sind, wird sowohl seitens der Herausgeber bzw. der Redaktion kategorisch ausgeschlossen. Verlinkungen: Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (Az. 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass die Erstellung eines Links zu einer externen Website unter Umständen eine Mitverantwortlichkeit für die Inhalte der gelinkten Website zur Folge hat. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine eindeutige Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. Vor diesem Hintergrund distanzieren wir uns ausdrücklich von den Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen der herausgegebenen Publikationen oder der Website verwiesen wird. Jegliche Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist somit kategorisch ausgeschlossen.

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG